



Die Berliner Kinder- und Familienzeitung

Magazin der
**FAMILIEN
BAN.DE**

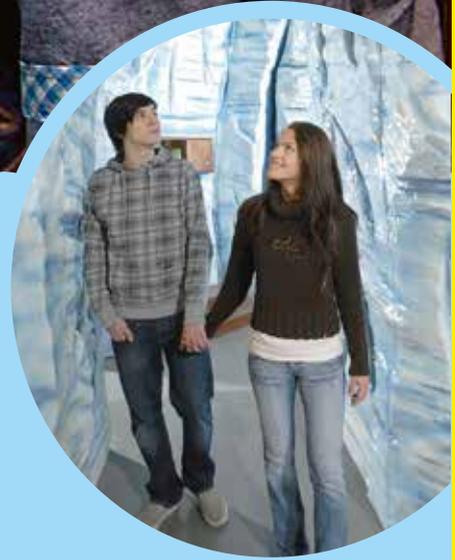
SEPTEMBER | OKTOBER 2018

23. Jahrgang
www.kiekmal-online.de

0,95 €



Mit spannenden
Exkursionszielen
„Klasse unterwegs“



**Eine Reise ins Müritzeum
nach Waren an der Müritz
Siehe Seite 5**

world insight®

LEBE DEINEN TRAUM

z.B. **16 Tage**
Thailand

Erw. ab **1.999 €**

Kind* ab **1.799 €**

Preis inkl. Flug, Rundreise, deutschsprachiger
Reiseleitung, Eintrittsgeldern und
R&F-Fahrkarte
(*unter 12 Jahren)

A photograph of a man and a young boy in a lush green field. The man, shirtless and wearing a traditional conical hat and a blue and white striped cloth around his waist, is standing next to a green bicycle. The boy, wearing a white school uniform, is sitting on the bicycle seat and holding a large green lotus leaf on a long stem. The background is a soft-focus green landscape.

**Mit anderen Familien
auf Abenteuer tour.
Reisen von Freunden
für Freunde!**

world-insight.de

WORLD INSIGHT Erlebnisreisen GmbH | Sürther Hauptstraße 190 E-F | 50999 Köln



Was erlebt ihr nur? – Natürlich Kultur!

Liebe Leserinnen und Leser, der Sommer 2018 ließ sich in Berlin wahrlich nicht lumpen. Nun hoffen wir auch auf schöne erlebnisreiche Herbsttage. Das dürfte kein Problem werden, denn es gibt wieder den beliebten Kinderkulturmonat im Oktober. Dann bieten Berliner Museen und Kulturhäuser spannende Veranstaltungen für Kin-

der bei freiem Eintritt! Das gilt für Schulklassen, Kindergruppen und an den Wochenenden auch für Familienveranstaltungen (Seite 19!). Ziemlich gut gefiel uns auch die Idee eines Kulturwandertages aus der Teltow-Grundschule in Schöneberg. Nachmachen ist erlaubt (Seite 9!). Besondere Ziele zu außerschulischen Lernorten zeigt das Aus-

flugsportal „Klasse unterwegs“ der DB Regio. Unter den vielen spannenden Möglichkeiten ist auch ein Schulausflug ins Nationalparkzentrum Müritzsee. Wie der für euch aussehen könnte, erfahrt ihr auf Seite 5...

Viele Aha-Effekte mit dieser Ausgabe wünscht euch das Team von KIEK MAL

Foto: Museum der Illusionen/Ricardo Schueller



Museum der Illusionen Seite 7

Foto: Gritt Ockert



Spielplatztest in Schöneberg Seite 12

Foto: Nils Bornemann



Festival der Riesendragens Seite 13

Weltkindertag 2018 – feiert mit!

Am 23. September verwandelt das Deutsche Kinderhilfswerk den Potsdamer Platz wieder in ein Reich für Kinder. Hier ist draußen spielen angesagt. Das Fest steht wie jedes Jahr ganz im Zeichen der Kinderrechte. Macht mit bei einer tollen Kinderrechte-Rallye übers ganze Festgelände und entdeckt dabei 10 Kinderrechte, die euch ver-

schiedene Vereine beim Spielen und Mitmachen zeigen. Dafür bekommt ihr Stempel in euren Rallye-Pass und könnt euch dafür einen Preis abholen. Außerdem gibt es auf dem bunten lebendigen Fest einen Mit-Mach-Zirkus, musikalische Aktionen, Kindertheater, eine virtuelle Achterbahn aus dem Europapark Rust, Kistenklettern, Humankicker,

eine große Klötzchenbaustelle, eine Stroh Hüpfburg, Gummistiefelweitwurf oder Stockbrotpackchen. Die Deutsche Fußball Liga Stiftung präsentiert die großen Sportvereine Berlins. Ihr könnt bei Hertha, Union, den Füchsen oder den Eisbären vorbeischaun. Und das ist noch längst nicht alles ...

IN DIESER AUSGABE

- Seite 4
Hirnforscher in der Grundschule
- Seite 5
Klasse unterwegs ins Müritzsee
- Seite 6
Lange Nacht der Familie erleben
- Seite 7
Neu in Berlin: Museum der Illusionen
- Seite 8
Europa und das Meer
- Seite 9
Wie geht ein Kulturwandertag?
- Seite 10
Das ist auch unsere Baustelle!
- Seite 11
Mobilität der Zukunft erahnen
- Seite 12
Spielplatztest in Schöneberg
- Seite 13
Drachen fliegen beim Festival
- Seite 14
Berliner Tanzteam in Lettland
- Seite 15
AirTrack-Bahn bringt Sportspaß
- Seite 16/17
Buch- und Medientipps
- Seite 18
Im Herzen des Dschungels
- Die TOP-TIPPS
- Seiten 19-31
Freizeit, Theater, Veranstaltungen
- Seiten 32-34
Rätseln, Lachen, Comics lesen

ANZEIGE

WeltKindertag

Motto:
Kinder brauchen Freiräume



Schirmherrin:
Bundesfamilienministerin
Dr. Franziska Giffey

23. September 2018
11 bis 18 Uhr
Potsdamer Platz

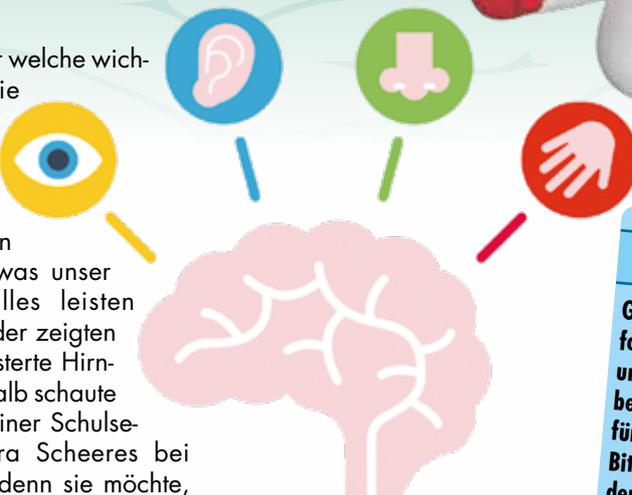


Mini-Roboter hilft GEHIRN erforschen



Er heißt Herr Tie, reagiert bestens auf mündliche Befehle und zeigte sein Können kürzlich an der Grundschule am Richardplatz in Neukölln. Dort hilft der pfiffige kleine Kerl den Kindern, einiges darüber zu erfahren, was das Gehirn des Menschen vermag. Denn der Mini-Roboter gibt spannende Einblicke in die Verarbeitung von Sinneseindrücken durch das Gehirn. Er kann sehen, hören und sich durch das Klassenzimmer tasten und ist der Star der Unterrichtsreihe „Wir sind Hirnforscher!“. Diese wurde von der Hertie-Stiftung entwickelt und eignet sich für Schüler der 3.-4. Klassen. Das Schulprojekt zum Ergreifen der Schaltzentrale des menschlichen Körpers fand bei den beteiligten

Falten hat oder welche wichtige Rolle die Nervenzellen im Körper spielen. Einfache Experimente ließen Schlüsse zu, was unser Gehirn so alles leisten kann. Die Kinder zeigten sich als begeisterte Hirnforscher. Deshalb schaute sogar die Berliner Schulsenatorin Sandra Scheeres bei ihnen vorbei, denn sie möchte, dass möglichst viele Kinder aus Berlins Grundschulen mit den Forscherboxen arbeiten können, die bereits in Hessen erfolgreich erprobt wurden. Die Mädchen und Jungen der Grundschule am Richardplatz führten ihr vor, wie



STOPP MAL!
Grundschulen können eine Hirnforschbox für den Sachkundeunterricht in 5 bis 8 Schulstunden bei der iMINT-Akademie kostenlos für 5 bis 6 Wochen ausleihen. Bitte anmelden auf der Website der Hertie-Stiftung: www.ghst.de/herr-tie



Mit dem Material aus der Forscherbox zu eigenen Erkenntnisse gelangen.



Schulsenatorin Sandra Scheeres experimentiert mit den jungen Hirnforschern.

Kindern großen Anklang. Viele Unterrichtsstunden lang konnten sie sich mit den Materialien aus einer Hirnforschbox vertraut machen. Dabei ergründeten sie zum Beispiel, warum das Gehirn

viel Spaß es macht, mit Arbeitsplättern und Experimenten selbst herauszubekommen, wie unser Gehirn auf Anforderungen unseres Alltags reagiert, zum Beispiel beim Werfen und Fangen

von Bällen, beim Erkennen von Bildern aus vielen gezeichneten Linien oder beim Erkennen von Farben. Das alles fanden die Neuköllner Schüler echt faszinierend und sie sind neugierig geworden, noch viel mehr darüber zu erfahren.

Die jungen Neuköllner Hirnforscher schlossen in ihrer Schule schnell Freundschaft mit dem knuffigen Mini-Roboter Herrn Tie. Bald schafften sie es, ihm mit klaren Anweisungen die

Richtung zu geben, in die er sich bewegen soll. Der kleine Robi ist ein ganz einfaches Beispiel dafür, welche künstliche Intelligenz Wissenschaftler und Techniker heute schon erschaffen können. Zu wissen, wie unser Gehirn funktioniert, ist eine wichtige Voraussetzung dafür. Im neuen Schuljahr können sich nun weitere Berliner Kinder als junge Hirnforscher probieren und sich vielleicht sogar für einen Beruf in der Wissenschaft begeistern.

KIEK MAL-ABO: ☎ 279 37 68 oder Fax 279 38 33 oder www.kiekmal-online.de

IMPRESSUM

Redaktion KIEK MAL Leipziger Str. 116-118, 10117 Berlin • Tel. 279 37 68 • Fax 279 38 33 • kpzkiekmal@t-online.de • www.kiekmal-online.de
Die Berliner Kinder- und Familienzeitung KIEK MAL ist ein Projekt des Kinder in der Stadt e.V., herausgegeben von Doris Müller (V.i.S.d.P./Redaktion/Anzeigen), Gabriele Latke (Layout/Gestaltung), Carmen Kunstmann (Vorstandsvorsitzende). Reporterin: Gritt Ockert • Druck: BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH
Titel dieser Ausgabe: Anzeige des FEZ Berlin • Die nächste Ausgabe: November/Dezember 2018 ab 25.10.2018





„Klasse unterwegs“ ins Müritzeum!



Ein neues Schuljahr bringt auch wieder Schulausflüge. Erlebnisreich sollen sie sein und möglichst lehrreich natürlich auch. Deshalb empfiehlt euch KIEK MAL: Seid doch mal „Klasse unterwegs“! Das ist ein vielfältiges Programm der DB-Regio Nordost für Schulklassen aller Altersstufen, die Berlin und die Umgebung erkunden möchten. Damit ist der Wander- oder Projekttag vorab übers Internet bestens zu organisieren. Ob Anmeldung der Klasse beim Anbieter vor Ort, Wegstrecken am Reiseziel, Öffnungszeiten der Museen oder Kulturhäuser bis hin zu Imbissangeboten. Aus dem großen Angebot empfiehlt euch KIEK MAL einem Ausflug nach Waren an der Müritz. Dorthin gelangt ihr mit dem Regional-Express RE 5 vom Berliner Hauptbahnhof in etwa zwei Stunden. Die hübsche kleine Stadt in Mecklenburg lädt ein ans Ufer der Müritz, dem größten See der Mecklenburgischen Seenplatte. Empfehlenswert für Schulklassen ist bei jedem Wetter das Naturerlebniszentrum „Müritzeum“. KIEK MAL sprach darüber mit Andrea Nagel, der Geschäftsführerin des Naturerlebniszentrums:

Wie verläuft eine Entdeckungstour durchs Müritzeum für eine Grundschulklasse?

Nach einer kurzen Einführung bekommt jedes Kind einen Quizbogen der entsprechenden Klassenstufe. Damit wird die Entdeckungstour durch unsere beiden Ausstellungshäuser ziemlich spannend.

Was können die Mädchen und Jungen alles bei Ihnen erfahren?

Sie erleben eine Zeitreise in die letzte Eiszeit und durch die Geschichte der Müritz-Region. Im Wald begeben sie sich auf Tierspurenuche und sehen Deutschlands älteste Eiche, das erste Nationale Naturmonument. Im Nachtraum geht's mit Taschenlampen auf die Pirsch und es sind Stimmen der Nacht zu hören. Man begegnet auch Kranich und Seeadler auf Augenhöhe und lauscht den Stimmen heimischer Singvögel.

Außerdem wird sogar ein Flug mit dem Heißluftballon simuliert ...

.. und das ziemlich echt. Flugangst sollte man nicht haben. Der Blick aus dem Ballonkorb vermittelt einen Eindruck, wie die Landschaft durch die Eiszeit geprägt ist. Kleine Seen, große Seen, Wald, Wiesen, Feld, kleine Ansiedlungen wechseln sich ständig ab.

Sind im Müritzeum auch lebendige Tiere zu beobachten?

Das funktioniert beim Blick in unsere Aquarien. Sie zeigen die Lebewesen in Flüssen und Seen der Region um die Müritz. Rund 50 heimische Süßwasserfischarten sind hier zu Hause, außerdem Krebse, Schnecken, Muscheln und Schildkröten. Was Kinder bei uns entdecken, können sie in der Natur wiederfinden.

Welche Höhepunkte gibt's demnächst im Müritzeum und im Nationalpark Müritz?

Ab Dezember 2018 holen wir uns das UNESCO-Weltkulturerbe ins Haus – ein lebensgroßes Modell des Buchenwaldes. Beliebte ist in unserer Region die Fledermausnacht. Zum Vormerken für alle Fledermausfans: In Kratzeburg gibt es sie am 2. August 2019 bereits zum 14. Mal.

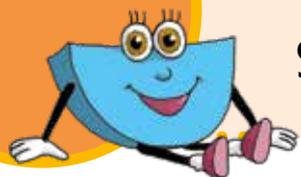
STOPP MAL!

Müritzeum
Naturparkerlebniszentrum in
Mecklenburg-Vorpommern

Zur Steinmole 1
17192 Waren (Müritz)
0399163368-0

Infos für Schulklassen:
(03991) 63368-21
umweltbildung@mueritzeum.de

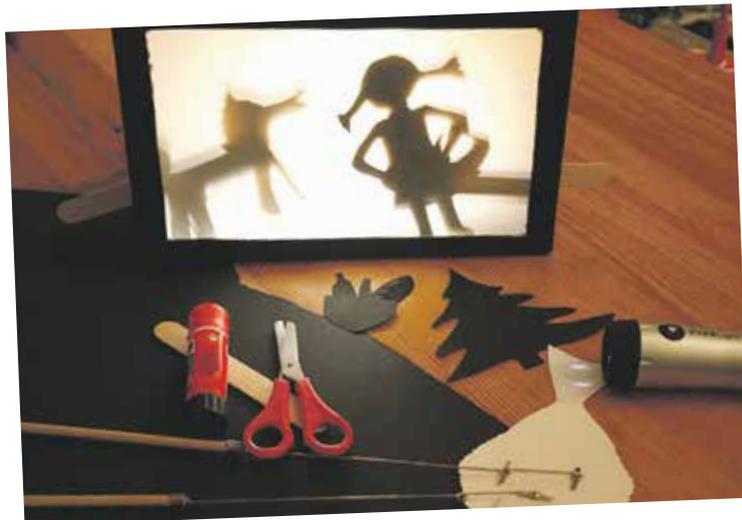
Schulprogramm der
DB-Regio Nordost:
bahn.de/Klasse-unterwegs



Familien Spaß so bunt wie das Leben

Am Samstag, den 13. Oktober 2018 werden sich ab 17 Uhr in Berlin und im Umland zum 8. Mal zahlreiche Türen und Tore zur Familiennacht öffnen. Die Familiennacht ist das besondere Ereignis im Jahr. Es rückt Familien in den Mittelpunkt des Stadtgeschehens. Das diesjährige **Motto „Familiennacht 8.0 – Brücken bauen – Grenzen überwinden“** lädt Familien aller Art dazu ein, digitale aber auch analoge Medien von verschiedenen Standpunkten aus zu betrachten, zu erleben und mit ihnen zu spielen. Wichtiger Partner der Familiennacht ist daher in diesem Jahr der Verbund der Öffentlichen Bi-

bliotheken Berlin mit seinen Bezirks- und Stadtteilbibliotheken. Bieten diese doch Kindern und Familien besonderen Raum für sinnvollen und sensiblen Umgang mit verschiedenen Medien. Bibliotheken fast aller Stadtbezirke beteiligen sich mit tollen Veranstaltungen und Aktionen. In Steglitz zeigt zum Beispiel die Ingeborg-Drewitz-Bibliothek, was Bibliotheken heute alles bieten: Dort gibt es Coding und Gaming mit Nintendo Switch und PS 4, die "Apfel Show", Spiele und Kahoot – eine spielerische Lernplattform! Begleitet durch eine Musikveranstaltung für die ganze Familie,



mit Robert Metcalf, dem "Mann mit der Melone". Ob alt oder neu, ob analog oder klassisch – alles ist dabei! Und natürlich kann man auch während der Familiennacht nicht nur mitmachen und zuhören, schmökern und entspannen, sondern auch Bücher, CDs, DVDs, Konsolenspiele, Tonies und vieles mehr ausleihen.

STOPP MAL!

Diese und über 120 weitere Veranstaltungen wird es in Berlin und im Umland geben. Nach Herzenslust kann ab Mitte September im diesjährigen Programm gestöbert werden: www.familiennacht.de



#FAMILIENNACHT 8.0

SAMSTAG, 13. OKTOBER 2018

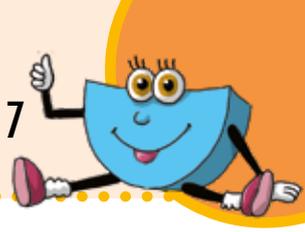
www.familiennacht.de

BRÜCKEN BAUEN - GRENZEN ÜBERWINDEN

über 120 spannende Abendangebote speziell für Familien in Berlin und Umland



Berliner Bündnis für Familie



**Neu in Berlin
seit 17. August**

Das Museum bist du!

Seit wenigen Wochen gibt es in Berlin das „Museum der Illusionen“. Auf 400 m² Fläche in Berlin-Mitte nahe Fernsehturm und Neptunbrunnen gibt es 80 ganz besondere Ausstellungsstücke zum Hingucken, Anfassen und Ausprobieren: Spiegel, die bis ins Unendliche reichen, Handyfotos, die anders aussehen, als es unser Auge vorgibt, Leute, die plötzlich Kopf stehen oder zu Zwergen werden, Tunneldurchquerungen, die gefährlich scheinen ... Hier ist ein wahrer Tummelplatz für Neugierige jeden Alters. Was es mit diesem neuen Museum in Berlin auf sich hat, erfuh **KIEK MAL** von Michael Posch, Gründer und Geschäftsführer des Museums:

Warum braucht die Stadt noch ein Museum?

Das ist nicht „noch ein Museum“, sondern das einzige seiner Art. Die Berliner Kulturszene ist stark historisch geprägt und beherbergt viel Kunst. Es gab bisher in Berlin kein Museum, das sich nur um optische Täuschungen und Illusionen dreht. Die Kombination von Unterhaltung, Spaß, Interaktivität und Pädagogik ist eine Nische. Im Museum der Illusionen kann wirklich die ganze Familie Spaß haben.



Fotos: Museum der Illusionen/Ricarda Schueller



ken anregt. Denn viele Dinge sind nicht so, wie sie scheinen. Das ist hier im Museum so, aber auch im echten Leben.



Was vermittelt das Museum der Illusionen ?

Es gibt Raum, seiner Kreativität freien Lauf zu lassen. Es möchte in keinem Fall belehren. Ich rate jedem: Lasst die Gedanken und Ideen fließen. Wir werden alle kreativ geboren, doch wird uns diese Fähigkeit im Laufe der Zeit aberzogen. Da setzt das Museum der Illusionen an, indem es



die Kreativität wieder fördert und auf die Spitze treibt.

Welche Eindrücke können Ihre Besucher mitnehmen?

Ich wünsche mir, dass sie mit einem Lächeln auf dem Gesicht rausgehen, schöne Fotos gemacht haben, ihren Freunden davon erzählen und wiederkommen. Ich erwarte aber auch, dass der Besuch zum Nachden-

Achtung Gewinnaktion!

KIEK MAL verlost den freien Eintritt für eine Grundschulklasse im „Museum der Illusionen“. Versucht euer Glück bis zum **20. September** per E-Mail: kpzkiekmal@t-online.de mit dem **Betreff: „Illusionen“**, nennt Klasse und Schule mit **Anschrift** und eine **Telefonnummer für den Rückruf**, falls ihr gewinnt. Viel Glück!

STOPP MAL!

Museum der Illusionen
Karl-Liebknecht-Str. 9, 10178 Berlin
Geöffnet: tgl. 10-21 Uhr
Hier gibt's Führungen für Schulklassen, Zauberei zum Staunen – und Kinder können hier ihren Kindergeburtstag feiern.
☎ 01525 6910325
www.berlin.museumderillusionen.de

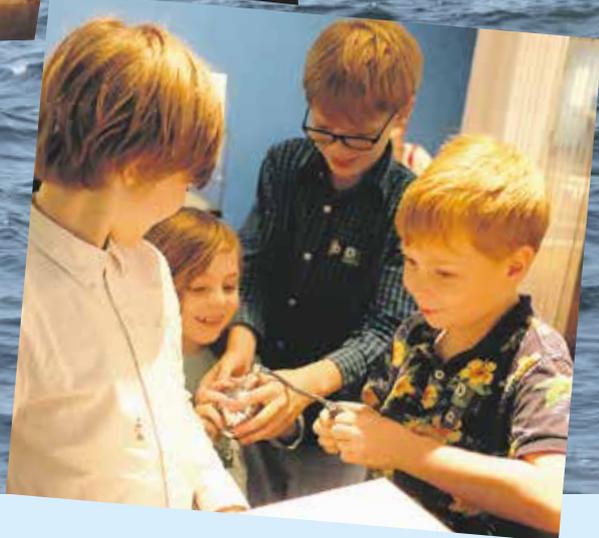
Geschichten vom Klabautermann

Ein Kobold, der mit seinem Hammer die Schiffe abklopfte, damit sie sicher über die Weltmeere kommen, wird Klabautermann genannt. Von ihm behauptet man, dass nur Kinder ihn sehen können. Im Deutschen Historischen Museum (DHM) wandelt ihr nun auf seinen Spuren. Denn in der Ausstellung „Europa und das Meer“ ist zu erfahren, wie unser Kontinent mit dem Meer verbunden ist. KIEK MAL traf Xaver, Ambrosius, Georg, Udovice und Innocent im Alter von 3 bis 11 Jahren, die das bei einer Kinderführung mit Matthias Holliger vom DHM genauer erkunden wollten. Unsere fünf jungen Tester erfahren zum Beispiel, dass sich Seefahrer auf ihren Reisen einst vor Monstern und Ungeheuern viel mehr fürchteten als vor gefährlichen Strömungen des Meeres. Eine Sagengestalt namens „Sirene“ flößte ihnen viel Angst ein. Sie wurde schon vor 2500 Jahren vom griechischen Dichter Homer beschrieben.



Eindrucksvolle Exponate

Besonders lange betrachteten die Kinder das wohl wertvollste Stück der Ausstellung: ein vergoldetes Schiffsmodell einer spanischen Galeere. Sie entdeckten die Gallionsfigur vorn auf dem Schiff, einen geflügelten Löwen, den Schutzheiligen der Stadt Venedig, und viele Dinge, die auf so einer Galeere bedeutsam waren. Diese Schiffe wurden von Sklaven oder Gefangenen übers Meer bewegt. Vier Männer mussten an jedem der unzähligen Ruder dafür sorgen, dass so eine Galeere übers Meer fahren konnte.



Spannend waren für die Kinder auch hölzerne Fässer, die von einem gesunkenen Schiff stammen und vor der Hafenstadt Danzig aus der Ostsee geborgen wurden oder eine historische Landkarte der Kanarischen Inseln von 1339. Die Ureinwohner dort stellten einst Stempel aus Ton her, von denen bis heute niemand genau weiß, was ihre Symbole bedeuten.

Denn nachdem die Spanier vor 700 Jahren die Inseln eroberten, spricht man dort heute Spanisch. Unsere Testkinder brachten mit den Nachbildungen der alten Stempel verschiedene Symbole auf Papier. Was sie wohl einst alles übermitteln sollten? Das Meer war für die Menschen auch oft ein Fluchtweg

auf andere Kontinente. Immer dann, wenn Krieg, Armut und Not ihr Leben belasteten, fuhren sie übers Meer, um anderswo ihr Glück zu finden. Auch viele Menschen aus Deutschland taten das einst und wanderten so zum Beispiel nach Amerika aus. Die Ausstellung „Europa und das Meer“ beleuchtet auch

die heutige Tragödie der Flüchtlinge, die auf wackligen Booten übers Mittelmeer nach Europa wollen. Unsere Testkinder erfahren von den Erlebnissen einzelner Menschen, die es geschafft haben, und waren sehr berührt von ihren Schicksalen. Nach zwei Stunden endete die Ausstellungsführung. Viel zu schnell empfanden unsere Testkinder. Sie hatten viele Fragen gestellt und regen Austausch gesucht. Xaver fand das viel besser, als eine Hörführung mit

dem Kopfhörer zu machen, die ebenfalls für Kinder angeboten wird. Ambrosius und Georg haben besonders die Glasgranaten aus Murano-Glas irritiert. Das edle Glas aus Venedig ist unheimlich teuer. Dass man es für Granaten verwendet hat, finden sie ziemlich übel. So hat jedes der fünf Kinder ganz eigene Eindrücke aus der Ausstellung mitgenommen. Ihre Bewertung auf unserer Testskala für den geführten Rundgang war fast einhellig: „Spitze!“



STOPP MAL!
Sonderausstellung
„Europa und das Meer“
bis 6.1.2019, Kinderführung
„Klabautermann-Geschichten“
Deutsches Historisches Museum
Unter den Linden 2, 10117 Berlin
Infos/Anmeldung:
☎ 20 30 47 50, www.dhm.de



Die ganze Schule unterwegs: beim

KULTURWANDERTAG

Bodemuseum, Berlinische Galerie, Georg Kolbe Museum, Liebermann-Villa, Märkisches Museum oder Kunstgewerbemuseum – um all diese wunderbaren kulturellen Orte unserer Stadt kennenzulernen, gibt es in der Schöneberger Teltow-Grundschule seit 4 Jahren einen „Kulturwandertag“. Dann sind alle 19 Klassen der Schule auf den Beinen.

Schulleiterin Frau Schendel: „Der Wandertag ist eine Aktion im Rahmen des Projektes ‚Kulturagenten für kreative Schulen‘. Alle Kinder bekommen hier die Möglichkeit, Kunst- und Kulturerfahrungen zu machen. Es gibt viele Kooperationen mit Museen übers Jahr, aber der Wandertag ist der Höhepunkt unseres Schuljahres.“

In allen Kulturhäusern gab es neben klassischen Führungen kreative Angebote wie Klangexperimente, Scherenschnitte oder Hieroglyphen lesen, Wohnräume gestalten, Collagen und das eigene Wappen aus Ton fertigen.

Gritt Ockert, KIEK MAL-Reporterin, durfte die Klasse 4c begleiten, die den Projekttag in der TanzTangente in Steglitz erlebte: Die Kinder staunten über das Theaterstück „In einer Gewitternacht“ – basierend auf dem Buch von Michéle Lemieux. Mit viel Bewegung, Monsterkissen, tanzendem Gemüse, poetischen Fragen über das Leben wie „Gibt es mich nur einmal auf der Welt?“ und überraschenden Elementen wurden sie von den professionellen Tänzern prima für den anschließenden Workshop inspiriert.

Dieser spielte im „Café MUNDO“ und begann mit der Begrüßung in vielen verschiedenen Sprachen mit den typischen Gesten. Dann stellten die Mädchen und Jungen unter anderem Gemüse dar, waren Helden und Außerirdische oder mussten einem Blitz ausweichen.

Schließlich wurden kreative Szenen erarbeitet zu Fragen „Wer bin ich?“ oder „Was passiert nach dem Tod?“ Da wurde zum Beispiel eine Pyramide gebaut oder mit Hula-Hoop-Reifen das eigene Ich „eingefangen“. Alle Umsetzungen beeindruckten durch philosophische Denkansätze und viel Kreativität.

„Die Requisiten beim Theaterstück fand ich witzig“, sagt Felix. „Es wurden tolle Bewegungen und Ideen gezeigt.“ Der 10-jährigen Melissa hat besonders gefallen, dass sie sich im Workshop eigene Sachen ausdenken konnten. Auch Titus war beeindruckt: „Die Stop-Motion-Technik auf der Bühne fand ich spannend und die Verbindungen von Traum und Realität.“ Die Klassenlehrerin Frau Epperlein ist sehr zufrieden: „Diesen Wandertag finde ich genial! Die Kinder behalten ihn als schönes Erlebnis in Erinnerung. Wir bereiten alles im Unterricht auf und jede Klasse wird die Ergebnisse in einer Ausstellung zeigen.“

Nach dem vielseitigen Wandertag trafen sich alle Kinder wieder auf ihrem Schulhof. Hier konnten sie noch spielen, es gab ein großes Erinnerungsfoto mit ALLEN Schülern und Lehrern und das Schullied wurde gemeinsam gesungen.



Was für ein wunderbarer Kulturtag, was für ein großartiges Projekt!

STOPP MAL!

Kulturwandertag an der
Teltow-Grundschule
Feurigstr 57, 10823 Berlin
Schulleiterin: Erdmute Schendel
www.teltow-grundschule.de



Dominikanerkloster, Berliner Schloss, Aufmarschplatz, Palast der Republik, Zwischennutzung, Kulturbaustelle – in den letzten 800 Jahren ist auf dem Schlossplatz in Berlin-Mitte so viel passiert wie an keinem anderen Ort in unserer Stadt. Mit der Wiedererrichtung des Berliner Schlosses als Humboldt Forum beginnt ein weiteres Kapitel dieses einmaligen Platzes.

Genau 176 Mädchen und Jungen von 8 Berliner Schulen haben sich mit internationalen Künstlern und Experten mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Ortes beschäftigt und dabei ganz unterschiedlich das künftige Humboldt Forum „erobert“. Zu sehen sind die persönlichen Eindrücke und Ergebnisse direkt an der Schloss-Baustelle in der Humboldt-Box in der neuen Ausstellung „Das ist auch unsere Baustelle! 176 Kinder erobern das Humboldt Forum“ (ab 14. Oktober).

Kunstkammer, Zeitmaschine und Filmdokumente – in 8 Modulen ermöglichen Installationen aus Film, Sound, Performance, Bildhauerkunst und Collagen sowie Objekte aus Architektur und Alltag die spielerische Erforschung der Geschichte des Ortes und die interaktive Beschäftigung mit dem Gebäude. Ihr könnt in einer modernen Kunstkammer eigene Ideen von Sammlungen umsetzen, in einer Zeitmaschine die Geschichte des Ortes erkunden oder den Begriff „Freiraum“ definieren. Durch Tanz und Bewegung wird das Gebäude vom Berliner Schloss bzw. Palast der Republik animiert oder ihr könnt mit Bild und Ton in eine Baustellen-Symphonie eintauchen. Lebensgroße Adler aus Gips und Sandstein laden zum Erasten und Kennenlernen von Handwerksprozessen ein. Bei Klanginstallationen und großformatigen Filmdokumentationen erlebt ihr Klangräume.

Schulklassen können Erlebnisdurchgänge buchen, die speziell auf die jeweilige Altersgruppe zugeschnitten sind. Sonntags finden öffentliche Drop-in-Werkstätten statt – spontanes Mitmachen ist hier erwünscht.

Zu erleben in der Humboldt-Box

„Das ist auch unsere Baustelle!“



Einmal eine Göttin sein



Ergründen von Weltpalästen



Will ich Kaiser sein?



Beim Kartografieren



Kinder in der Schlossbauhütte in Spandau

STOPP MAL!

Ausstellung „Das ist auch unsere Baustelle!“

14.10. bis 16.12.

tgl. 10-18 Uhr

Humboldt-Box

Schlossplatz 5, 10178 Berlin

www.berliner-schloss.de

www.humboldtforum.com

Alle Infos zu den Vermittlungsangeboten: www.humboldtforum.com/vermittlung

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei. Zur Eröffnung am 14.10.

gibt es ein Familienfest.



WORKSHOPREIHE

„DRIVEN BY Kids – Powered by KIDScraft“

Im DRIVE. Volkswagen Group Forum entdecken und verstehen Schülerinnen und Schüler Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

Unter dem Motto „Calliope-Cars – Elektroautos selbst gebaut und programmiert“ gibt es am 25. September im DRIVE. Volkswagen Group Forum den dritten Workshop der Reihe „DRIVEN BY KIDS – Powered by KIDScraft“. Mit dem Mikrocontroller Calliope können die Mädchen und Jungen individuelle Fahrzeuge gestalten. Mit wenigen Klicks gelingt es ihnen, hier eigene Programme für den Mikroprozessor Calliope zu erstellen und Sachen in Bewegung bringen. Per selbstprogrammierter Fernsteuerung schicken sie ihr Gefährt dann ins Rennen. Dafür organisieren sich die Schülerinnen und Schüler eigenständig in Teams, entwickeln ihre eigenen Ideen und diskutieren dabei Grundfra-

gen von Digitalisierung kreativ, kritisch und verantwortungsbewusst. So lernen sie spielerisch zukunftsweisende Möglichkeiten der modernen Computertechnik kennen. Unterstützt werden die Mädchen und Jungen dabei von Mentorinnen und Mentoren des gemeinnützigen Unternehmens JUNGE TÜFTLER.



Fotos: DRIVE. Volkswagen Group Forum



AUSSTELLUNGSTIPP

Mobilitäts-Ausstellung DRIVING VIZZIONS TO REALITY

Auf 650 Quadratmetern können sich Besucher im jungen bunten Ambiente davon überzeugen, dass E-Mobilität, autonomes Fahren und digitale Fahrdienste längst keine entfernten Zukunftsvision mehr sind. Mit Augenzwinkern und spielerischen Möglichkeiten demonstrieren Exponate wie Batac Pro und RoboKeeper, dass die aktuelle Technik längst schneller und zuverlässiger arbeitet als menschliches Reaktionsvermögen.

Highlight der Ausstellung ist der rein elektrisch angetriebene I.D. Familie. Der Volkswagen von morgen und andere Fahrzeugmodelle für die Zukunft zeigen eindrucksvoll, wie wir künftig auf unseren Straßen unterwegs sein könnten. Eine spannende Ausstellung für die ganze Familie, die staunen lässt und auch zum Diskutieren herausfordert.

Im DRIVE. Volkswagen Group Forum
Geöffnet: bis 14.10. tägl. 10-20 Uhr
 Eintritt frei!

STOPP MAL!

Haben Sie auch Interesse, eine Schulklasse (5. oder 6. Klasse) anzumelden?
 Ab sofort können Sie sich für den nächsten Termin bewerben. Einfach Ihren Wunschtermin an DRIVE@junge-tueftler.de schicken. Der Workshop ist kostenlos und findet statt im DRIVE.

DRIVE. Volkswagen Group Forum
 Unter den Linden 21, 10117 Berlin
 Weitere Workshops und Termine
 „DRIVEN BY KIDS“: 26./27.11.
 „Error music – Mix/Noise/Codes“
 im DRIVE. Volkswagen Group Forum



Eine kleine Oase in der Großstadt

Märchenhaft spielen!

Was ist dein Lieblingsmärchen? Dornröschen, Frau Holle, Aschenputtel, Froschkönig oder Rapunzel? In Schöneberg im Heinrich-Lassen-Park gibt es einen neuen Spielplatz rund um das Thema Märchen. Wir haben Kinder gebeten, das neue Spiel-Abenteuer für die KIEK MAL zu testen:

Einfach märchenhaft! Wer hier herkommt, weiß wegen des großen Angebotes erst gar nicht, was er zuerst spielen soll. Die goldene Kugel aus dem Brunnen holen? Dornröschen aus dem Turm retten?



Fitness-Bereich und eine Seilbahn.

Der neue Lieblings-treffpunkt für Kinder überzeugt mit seiner Vielfalt. Viele liebevolle Details sind überall zu entdecken wie ein Backofen, Hühner auf der Stange, Katze und Maus auf dem Dach oder ein Möhren fressendes Kaninchen. All dieses macht den neuen Spielplatz zu einer kleinen märchenhaften Oase im Großstadt-Alltag.



Auf einem Pferd reiten? Ein Brot in den Backofen schieben? Märchen nachspielen, Klettern, Balancieren, Rutschen, Schaukeln, Turnen oder Seilbahnfahren – zum großen Märchenschloss gehören noch weitere Spielhäuser, ein Kletterfelsen, ein Outdoor-



Die 7-jährige Helene findet das große Holzpferd ganz süß: „Ich mag Reiten, bin auch schon auf einem richtigen Pferd geritten. Am liebsten bin ich aber hier auf der Schaukel“, verrät sie. „Der Spielplatz ist wirklich liebevoll gemacht. Man kann überall schöne Sachen entdecken!“

Lukas (6), der mit seinen Freunden den Spielplatz testet, kommt mindestens einmal in der Woche hierher: „Mir gefällt die Burg am besten und das Klettern. Wir spielen hier auch gern Fangen und Verstecken.“

Noch etwas Besonderes hat dieser Märchenspielplatz: Alle Spielelemente sind für Spielkreisläufe über einen Holzsteg aus Knüppeln miteinander verbunden, auf dem gute Balancierkünste gefragt sind. Unsere Test-Kinder empfehlen den Spielplatz unbedingt an alle Kinder weiter, fanden ihn ganz wunderbar und bewerten ihn mit „Spitze!“



Wenn auch du einen Lieblingsspielplatz hast, schicke uns doch mal ein Foto und schreibe dazu, was dir besonders an diesem Spielplatz gefällt.

STOPP MAL!

Märchenspielplatz im Heinrich-Lassen-Park
Belziger Straße, 10823 Berlin
geeignet 6 bis 12 J.



MÄRCHENLAND – Deutsches Zentrum für Märchenkultur präsentiert:

29. BERLINER MÄRCHENTAGE

DER GOLDENE FADEN
DES SCHICKSALS

MÄRCHEN UND GESCHICHTEN
VON MACHT UND OHNMACHT

8. – 25. NOVEMBER 2018



www.maerchenland.de
800 VERANSTALTUNGEN
AUF EINEN KLICK

www.facebook.de/maerchenland
twitter.com/maerchenland
instagram.com/maerchenland_berlin



Drachen

Frische Brise für die

Foto: Mike Bornemann



Sie bewegen sich fröhlich im Wind, mal ruhig mal ruppig, meistens anmutig. Drachensteigen ist ein tolles Herbstvergnügen. Doch für die wahren Fans ist es viel mehr. Da wird genäht, gewerkelt und zusammengefügt. Immer wieder lassen sie neue Drachen entstehen, darunter große ausgefeilte Modelle, die am Himmel toll aussehen. So war es auch bei Wolfgang Hentze. Drachensteigen hat ihn schon fasziniert als er noch ein kleiner Junge war. Gern beobachtete er damals erwachsene Drachenfans. Er wuchs heran und schon bald baute er selbst solche Fluggeräte. Mit Gleichgesinnten ließ er sie an der Oderbruchkippe, dem heutigen

Volkspark Prenzlauer Berg, in den Himmel steigen.

Eines Tages tauchten Robert und Marc dort auf, zwei Jungs, die von den Drachen fasziniert waren. Wolfgang Hentze und seine Drachenfreunde bemerkten die Begeisterung der Jungen, ließen sie schauen und Fragen stellen und gaben ihnen gern ihre Erfahrungen weiter.

Schon bald nähten die Jungs ihre eignen Drachen, die immer größer und eindrucksvoller wurden. Robert Kirsch hat sein Drachenhobby längst zum Beruf gemacht und ist heute Mitveranstalter des „Festivals der Riesendrachen“ auf dem Tempelhofer Feld.

Wolfgang Hentze betreut bei dem bunten Festival eine Ausstellung historischer Drachen. Zuvor versuchte KIEK MAL, ihm noch ein paar Geheimnisse für alle Drachenanfänger abzurufen: Er rät, Kindern die einen guten Drachen wollen, sollen sich nicht von bunten Motiven beirren lassen. Da ist es besser, mal mit den Eltern in einen Drachenladen zu gehen und etwas mehr ausgeben für ein wirklich gutes Fluggerät. Und wer mit dem Drachen rennt, um ihn in die Luft zu bekommen, macht etwas verkehrt. Geübte Drachenfans gehen beim Hochlassen sogar auf den Drachen zu. Wie das genau geht, zeigen Wolfgang Hentze und seine Drachenfreunde gern auf der Drachenwiese am Blum-

berger Damm. Wer fachliche Fragen zum Drachenhobby hat oder ein bisschen Übung braucht, wird dort von den Könnern gern unterstützt.

Am Samstag, 22. September ab 11 Uhr könnt ihr Wolfgang Hentze nun beim Reisendrachenfest auf dem Tempelhofer Feld treffen. In einem Pavillon zeigen er und seine Drachenfreunde die schönsten Flugobjekte von einst und geben gern auch Anregungen fürs Drachensteigen in diesem Herbst. Schaut vorbei und habt immer eine Brise Wind unterm Drachen.

STOPP MAL!

Rat und Hilfe für junge Drachenfans: Wolfgang Hentze
☎ 923 8940



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.



22.09.2018

STADT UND LAND

Festival der RIESENDRACHEN

stadttundland_echtkommunal #echtkommunal

Tempelhofer Feld von 11 bis 20 Uhr - Eintritt frei

Die spektakulärsten Drachen der Welt, atemberaubende Drachen-Flugshows, Live-Bands, Showeinlagen und ein großes Kinderprogramm - das wird ein Riesenspaß für die ganze Familie! **Reisen Sie bitte mit öffentlichen Verkehrsmitteln an.**

www.stadtundland.de



Viva Step by Step: Die Sonne tanzen

Das Friedrichshainer Tanzteam trat beim großen Folklorefestival in Lettland auf

Jedes Mal wieder dieses Zittern und Hoffen. Auf und hinter der Bühne. Beim Tanz „Sünnros“ müssen die 12 Tänzerinnen mitten in der Bewegung heimlich ihre bunten Bänder miteinander verknoten und als Sonnenstrahlen aufgehen lassen. Eine kniff-

reitet. 17.000 Frauen, Männer und Kinder zeigten diesmal im Daugava-Stadion die Geschichte ihres Landes, das 1990 endgültig seine Unabhängigkeit wiedererlangte – mit einer singenden Revolution: Die drei

sälen werden den ganzen Tag tausende Teller mit Salat, Kartoffeln, Fleisch und dem leckeren süß-würzigen Malzbrot an alle Teilnehmer ausgegeben – der lettische Präsident persönlich hat den Speiseplan abgesegnet!

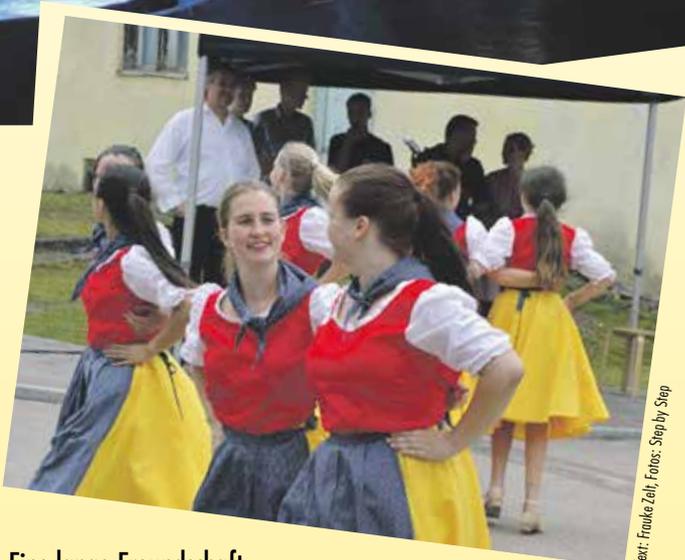
fien ein: Vielleicht könnt ihr den Katzen- oder den Affentanz bei einer Vorstellungen von Step by Step in Berlin sehen. Gelegenheit gibt es am 29. September



lige Aufgabe – und sie gelingt auch diesmal! Obwohl das Team „Step by Step“ schon öfter mit diesem Volkstanz auftrat und damit sogar einen Preis gewann, bedeutet der Applaus hier auf der großen Folklore-Bühne im Vermanes-Park der lettischen Hauptstadt Riga besonders viel: Denn nur ganz wenige ausländische Gruppen werden zum großen traditionellen Folklorefestival eingeladen. Weil Tanzen und Singen zu den Schulfächern schon der ganz Kleinen gehören, ist das Niveau hier wirklich hoch.

Länder Lettland, Litauen und Estland, zwischen Skandinavien, Ostsee und Russland gelegen, sangen sich mit der längsten Menschenkette der Welt in ihre Freiheit. Heute lassen Ketten und Kreise im Stadion wie in einem Kaleidoskop Formationen entstehen und sich wieder auflösen. Wie behalten die auf dem großen Fußballfeld bloß die Orientierung und 12.000 Sängerinnen und Sänger beim großen Chorfinale im Mezapark den Takt?

Auf vielen Bühnen in der Stadt und in allen Straßen der Hauptstadt Riga klingt und singt es. Fast alle tragen traditionelle Trachten mit Joppen und Knickerbockern, bestickte Blusen und weite Röcke oder bunte Kleider – die Frauen und Mädchen tragen echte Blumenkränze im Haar. In den Schulen der Stadt wurden Klassenzimmer zu Schlafsälen, in ihren Speise-



Text: Frauke Zehl, Fotos: Step by Step

Eine lange Freundschaft

„Step by Step“ tanzte schon auf Kuba, in China und in Polen – besonders oft aber in Lettland. Als Evelyn Richter vom Tanzteam 2005 in Riga auf dem Folklorefestival Inga Cipe vom lettischen Viva-Tanzensemble kennenlernte, glaubten beide noch nicht an eine so lange Partnerschaft. Sechsmal waren die Berliner inzwischen in Riga zu Gast. Diesmal studierten sie zusammen moderne Choreogra-

beim Geburtstagsprogramm in der Max-Taut-Aula oder beim neuen Weihnachtsmusical in der Alten Feuerwache Friedrichshain.

Ein ganzes Land singt und tanzt

Von den nur zwei Millionen Einwohnern Lettlands ist die Hälfte schon einmal beim Festival aufgetreten. Es findet alle 2 bis 3 Jahre eine Woche lang statt und wird viele Monate lang vorbe-

STOPP MAL!

Tanzen mit Step by Step?
Info/Anmeldung: Evelyn Richter
☎ 0171 4820172
www.tanzteamstepbystep.de



MEIN BEWEGTER SOMMER IN BERLIN

Leichter turnen mit der AirTrack-Bahn

Ball sport, Tanz, Zirkus, aber auch Basteln, Malen, Kinderschminken sowie Ausflüge in die Hasenheide, in den Zoo oder in Museen erlebten 20 Mädchen im Alter von 6 bis 9 Jahren im Rahmen der Aktion „Mein bewegter Sommer“ beim Verein Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. (TiB) – ein abwechslungsreiches 14-tägiges Ferienprogramm, organisiert von der Sportjugend Berlin.



Wer kann auf der AirTrack-Bahn ein Rad schlagen? Wer macht die Flugrolle durch den großen Reifen? Wer traut sich beim „Bockspringen“? Die Mädchen probieren alles aus. Bei der „Zwillingsrolle“ oder „doppelter

Die 9-jährige Ella ist begeistert: „Ich habe erst nicht gewusst, dass man auf dieser Bahn soo viel Sport machen kann. Am liebsten mache ich die Flugrolle und auch das Bockspringen hat mir gut gefallen.“

„Seit eineinhalb Jahren turne ich im Verein“, verrät Amelie (11). „Da trainieren wir öfter mit der AirTrack-Bahn. Gut finde ich,



Als in den Vereinsräumen vom TiB am Columbiadamm auf der AirTrack-Bahn geturnt wurde, durfte KIEK MAL-Reporterin Gritt Ockert mit dabei sein: Dieses AirTrack sieht aus wie eine riesige Sprungmatte, ist 10 m lang, 2,7 m breit und 30 cm hoch. Es ist ein prall gefülltes Luftkissen aus sehr strapazierfähigem Material, auf dem sich die verschiedensten Bewegungen ausführen lassen. Viele eingewebte Fäden halten die Matte im stabilen Zustand, sodass man darauf gut springen kann.

Alle packen mit an: ausrollen, aufklappen und mit einer Art Fön mit Luft füllen. Schon geht es los! Die Mädchen hüpfen die Bahn entlang, auch mal nur mit einem Bein, dann über ausgelegte Springseile in einem speziellen Rhythmus.

„Am Ende der Bahn immer erst die Bewegung abbremsen und dann absteigen“, erklärt die TiB-Kinderturn-Trainerin Carola Waligora, die an diesem Tag von ihrer Tochter Annika und Paula Schwarze unterstützt wird. „Das ist wichtig, um sich beim harten Aufprall auf den Boden nicht den Fuß zu verstauchen.“

„Purzelbaum“ wird es lustig: Ein Mädchen hält die Knöchel des anderen Mädchens fest, Rollen vorwärts werden geturnt.

So viele Möglichkeiten

Zum Schluss gibt es pure Entspannung: Während die Luft aus dem Riesenkissen entweicht, liegen die Kinder langgestreckt auf ihm und fühlen der Abwärtsbewegung nach. Dann rollen sie wie Baumstämme von einem Ende zum anderen, um noch mehr Luft entweichen zu lassen...

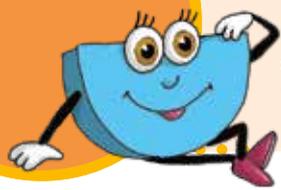
dass viele Bewegungen leichter fallen und man keine Angst vor Verletzungen haben muss.“ Eine AirTrack-Bahn ist wie ein Mini-Trampolin – nur viel größer. Turner benutzen sie als Hilfsmittel zum Einüben neuer oder schwerer Turnelemente wie den Flick Flack.

Am Ende abbremsen

Der Aufbau geht ganz schnell und dauert nur wenige Minuten.

STOPP MAL!

Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.
Columbiadamm 111, 10965 Berlin
☎ 61 10 10 20
www.tib1848ev.de
www.bewegter-sommer.de



Rezension von Sandra Sperling, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (FaMI) in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek

Ein hochbegabter Versager



Der zwölfjährige Nils hat ein Problem: Er ist hochbegabt und darf deswegen nichts. Kein Fernsehen, keine Computerspiele und auch nicht Fußball spielen. Dabei will der Junge doch nur ein normales Leben führen. Also entscheidet er sich, ein Versager zu werden. Er bringt schlechte Noten nach Hause und prompt läuft alles wie es soll. Er kriegt sein Lieblingsessen, darf Fernsehen und plötzlich ist sogar seine Schwester ganz nett zu ihm. Doch in der Schule warten die Probleme, denn als Versager hat man es nicht leicht. Wenn der Erzfeind auch noch die tolle Freundin beleidigt, weil er ja so viel besser ist und man nichts sagen kann oder wenn man nicht aufpasst und einen fehlerfreien Test abliefern. Diese und andere Probleme warten auf Nils und sein Versagerdasein.



Tagebuch eines Mächtegern-Versagers
Luc Blanvillain Fischer KJB Verlag, ab 10 J.
nominiert für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2018

Buchtipps von Sarah Winterpagt, Auszubildende der Bruno-Löschke-Bibliothek in Berlin-Mitte:

Die Natur – eine Nebensache?



„Warum verändern wir die Natur?“, „Können Tiere uns vertrauen?“, „Wozu inspiriert dich die Natur?“ – diese und weitere Fragen stellt Antje Damm in ihrem Sachbilderbuch „Was wird aus uns?“. Die Fragen sind speziell auf die Natur, die Tierwelt und unseren Umgang mit dieser gerichtet und werden dabei von traumhaften Bildern unterstützt. Es geht nicht darum, Antworten auf alles zu finden, sondern um den Weg dahin. Dabei formuliert die Autorin ihre Fragen zwar einfach und kindgerecht, doch dabei inhaltlich so

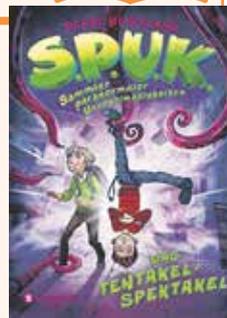
anspruchsvoll, dass auch ältere Leser ihren Spaß am Nachdenken finden. Kindern wird in diesem interaktiven Buch ein wunderbarer Einstieg in die philosophische Denkweise geboten und Eltern dürfen sich auf viele interessante Diskussionen freuen. Also: „Was möchtest du über die Natur wissen?“

Was wird aus uns? – Nachdenken über die Natur Antje Damm Moritz-Verlag 2018, 144 Seiten, ab 6 J.

Böse Geister oder was?



Denzel hat ein Problem. Mitten bei den Hausaufgaben klemmt eine dunkle Gestalt mit rauchigen Tentakeln an der Decke seines Zimmers. Ist das ein Spuk oder ärgern ihn Geister? Nun zieht der Junge aber sofort die Aufmerksamkeit der Geheimorganisation S.P.U.K. auf sich. Denn die soll die Welt vor „paranormalen Unregelmäßigkeiten“ schützen. Eher es sich versieht, wird er von den Geisterjägern Samara und Boyle ins unterirdische Hauptquartier gebracht. Denn er ist plötzlich in einen Kampf zwischen Gut und Böse verwickelt. Doch wem kann er in dieser Welt vertrauen?



Und sind tatsächlich alle Geister böse? Um das herauszufinden, sind nun zum Glück außergewöhnliche Freunde an Denzels Seite. Das Tentakel-Spektakel ist spannendes, actiongeladenes Lesefutter für junge Geisterjäger. Es bleibt komisch bis zur letzten Seite und ist auch besonders für Jungs geeignet, die verrückte Abenteuer mögen.

S.P.U.K., Sammler paranormalen Unregelmäßigkeiten – Das Tentakel-Spektakel Barry Hutchison, Egmont Schneiderbuch, 260 S., neu im Buchhandel, ab 10 J.

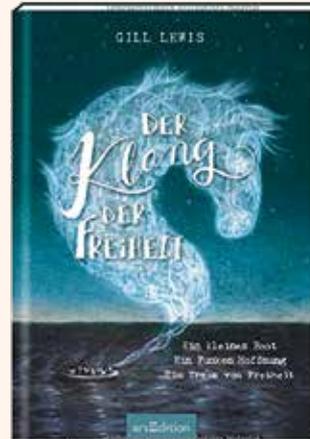
Leseratten der Paul-Klee-Grundschule in Berlin-Tempelhof, 9-11 Jahre



Pferdegeschichte mit Magie

Anfangs erschien uns das Buch ein wenig unheimlich, weil es in dunkler Nacht auf dem Meer spielt. Viele Menschen sind dort in einem Boot und unter ihnen ist ein Junge ohne Eltern. Er hat einen geheimnisvollen Kasten dabei. Wir denken, dass die Menschen wahrscheinlich vor einem Krieg fliehen. Dann stellt sich heraus, dass in dem Kasten des Jungen eine Geige liegt und wenn er auf ihr spielt, erzählt sie Geschichten.

Das Märchen, das der Junge mit seiner Geige erzählt, hat uns gefangen genommen. Es geht um einen Jungen in einem Steppenland, der ein todkrankes Fohlen findet und es großzieht. Mit dem Pferd lehnt sich der Junge gegen den fiesen Herrscher seines Landes auf.



Die Bilder sehen oft aus wie Träume. Man kann sich sehr gut darüber unterhalten, was das alles bedeutet, was wahr, was Traum und was Geschichte ist. Es ist ein ernstes Buch mit ein bisschen Magie und einer Pferdegeschichte – und Pferdegeschichten lieben wir!

Der Klang der Freiheit
Gill Lewis, illustriert von Jo Weaver
arsEdition 2018, ab 10 J.

Aufrüttelndes Dschungelabenteuer

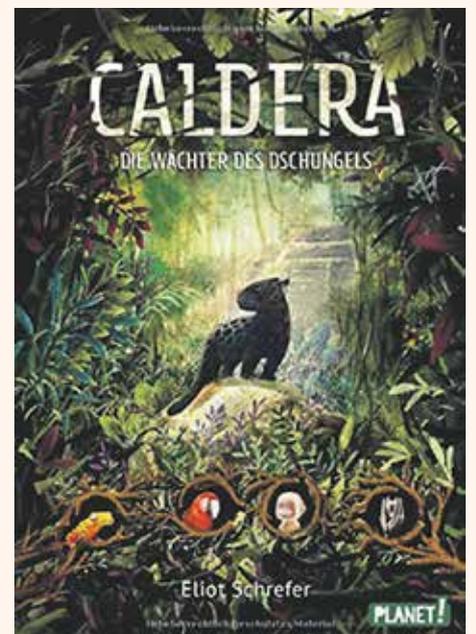


Der magische Regenwald schwebt in großer Gefahr, denn die böse Ameisenkönigin will dieses bezaubernde Reich unterwerfen. Das kann nur eine verschworene Gruppe verschiedener Bewohner des Waldes mit magischen Fähigkeiten verhindern. Doch die Waldbewohner sind untereinander verfeindet. So will es ihre Natur. Da müssen das Panthermädchen Mali, der Pfeilgiftfrosch Rumi, die Fledermaus Lima und Gogi, das Kapuzineräffchen, ihre Feindschaften begraben. Nur so haben Sie die Chance, ihre Heimat zu retten. Werden sie sich überwinden, zusammenhalten und gemeinsam die gefährlichste Rettungsaktion ihres Lebens in Angriff nehmen?

Im Roman ist es eine spannende Tierfantasy. Doch was der Autor Eliot Schrefer da beschreibt, hat ernste Hintergründe. Denn auch er kämpft gegen die Vernichtung der Regenwälder. Er will seine Leser aufrütteln, sich für ihren Schutz einzusetzen.

Außerdem beschreibt er Feindschaften zwischen den Lebewesen, Angst vor dem Fremden und tiefen scheinbar unüberwindlichen Gegensätzen. Alles Probleme, die auch unter den Menschen hoch aktuell sind. Mit „Caldera“ startet der Bestseller-Autor aus New York nun eine Fantasy-Trilogie, die das wahre Leben im Blick hat.

Caldera, die Wächter des Dschungels
Eliot Schrefer, illustriert von Emilia Dziubak, Thienemann-Esslinger Verlag Juli 2018, 384 S., ab 10 J.





Kinder fliehen vor Krieg und Verfolgung

Die Geschichte führt nach Frankreich in die Zeit des 2. Weltkrieges im Jahr 1943. Die 13-jährige Fanny und ihre jüngeren Schwestern sind in einem Waisenhaus versteckt. Es ist einer der letzten Zufluchtsorte für jüdische Kinder. Denn Menschen jüdischen Glaubens werden in dieser Zeit verfolgt und umgebracht. Als die deutschen Truppen vorrücken, ist die einzige Überlebenschance der Kinder eine Flucht in die sichere Schweiz. Dabei wird Fanny ganz unfreiwillig zur Anführerin einer Gruppe jüdischer Mädchen und Jungen. Sie machen sich auf einen lebensgefährlichen Weg quer durch Frankreich. Unterwegs wächst Fanny über sich hinaus und bringt ihren ganzen Mut auf, um die Kindergruppe und sich selbst zu schützen. Doch trotz großer Angst, plötzlichen Begegnungen und sehr schwieriger Umständen erfahren die Kinder, was Zusammenhalt und Freundschaft wirklich bedeutet.

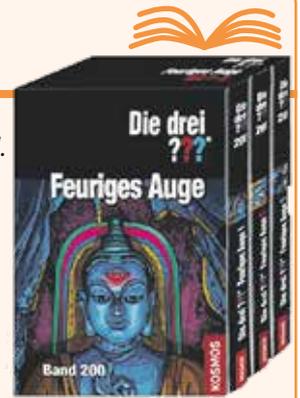
Dieser Film von Lola Doillon geht auf eine historische Begebenheit um das Mädchen Fanny Ben-Ami zurück. Erstaunlich leicht und einfühlsam erfahren die Zuschauer was es bedeutet, wenn Kinder allein und ganz auf sich gestellt vor Gewalt flüchten müssen. Damit wird auch ein sehr aktuelles Thema unserer Tage berührt.

KIEK MAL empfiehlt das Filmdrama aus Frankreich (2016, ©Atlas Film) für Kinder ab 10 J. Fannys Reise erscheint am 7.9.2018 auf DVD, Blu-ray und digital.



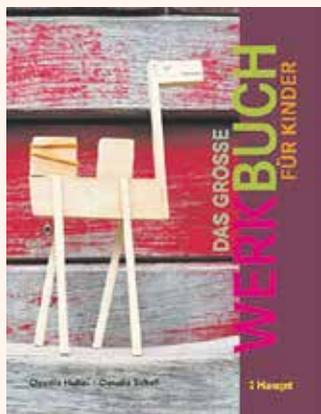
Neuer Fall für „Die drei ???“ im 200. Band

Sie übernehmen jeden Fall: 1968 erschien in Deutschland das erste Abenteuer von „Die drei ???“. 50 Jahre später werden die Detektive Justus, Peter und Bob im 200. Band von „Die drei ???“ in einen besonderen Fall verwickelt. Autor André Marx führt die Detektive zum Anfang ihrer Karriere zurück: Justus ist plötzlich verschwunden! Während Peter und Bob ihren Mitstreiter verzweifelt suchen, stolpern sie über Spuren der eigenen Vergangenheit: Der Fall „Fluch des Rubins“ wurde längst zu den Akten gelegt. Doch ist das Rätsel um den mysteriösen Edelstein damals wirklich gelöst worden? Und hat Justus' Verschwinden etwa mit dem Fall zu tun? Da ahnen die Detektive noch nicht, dass sie gerade dunkle Mächte heraufbeschwören. Denn das feurige Auge birgt mehr Geheimnisse, als sie ahnen können ... Der Jubiläumsband „Feuriges Auge“ erscheint als Trilogie im gleichnamigen Schuber und ist angelehnt an den 3. Fall „Fluch des Rubins“. Dieser Krimi ist vor allem für eingefleischte Fans. Aber Vorkenntnisse sind gar nicht nötig, um bei „Feuriges Auge“ mitzufiebern - auch als Neueinsteiger in die beliebte Krimireihe.



Die drei ??? – Feuriges Auge André Marx, 432 S., drei laminierte Pappbände im Schuber, ab 23.9., ab 10 J.

Tolle Ideen fürs Basteln und Werken



„Das große Werkbuch für Kinder“ vermittelt wunderbare Ideen und grundlegendes Wissen zum kreativen Basteln und Werken und ist jeder Familie mit Kindern ab 6 Jahren zu empfehlen. Darin werden viele Techniken, Materialien und passende Werkzeuge vorgestellt, um selbst Hand anzulegen. Beschrieben werden im großen Werkbuch Objekte aus Papier & Pappe, Gips & Ton, Garn & Stoff, Holz, Elektro und Recyclingmaterialien. Anhand von rund 30 Modellen können frisch gelernte Techniken gleich für eine kleine Seifenkisten, Strandtasche oder einem Rollcontainer angewandt werden. Und sobald man erste Erfahrungen gemacht hat und technisch

sicher ist, kann man eigene Ideen in Handwerksprojekten verwirklichen.

Das große Werkbuch für Kinder Claudia Huboi und Claudia Scholl, Haupt Verlag, ab 10.9., 240 S., farbig illustriert, ab 6 J.

Buchtipps von Rosalie Kober, Helene Koch, Emmy Leutjohann, 7 und 8 J.

Vom vergnüglichen Jahrmärkte träumen

Lass dich einladen, an dieser Karussellfahrt teilzunehmen! Dieses Bilderbuch sieht schon verrückt aus: Auf dem Cover gibt es knallbunte Tiere zu entdecken und der obere Teil des Buches ist schräg abgeschnitten. Bindet man das Buch mit einem Faden zusammen, entsteht ein wunderschönes Karussell auf dem man die einzelnen Tiere fahren sieht. Der Herr im Frack lädt zu Beginn des Buches zur Fahrt ein und so sieht man den Fuchs auf einem Auto, den Hund auf einem Pferd und den Tukan auf einem Nilpferd. Das Buch lädt einen ein, vom Jahrmärkte zu träumen und erinnert uns daran, wie gerne man Karussell fährt. Wir fanden die Idee des Buches toll, die Bilder sind sehr lustig und komisch. Es hat uns viel Freude bereitet und wir haben viel gelacht.



Das Karussell der Tiere Gérard Lo Monaco und Kleine Gestalten, 2018, ab 3 J.



Spiel & Spaß mit „TKKG Junior“ gibt es auch auf www.tkkg-junior.de



Hörspiel-Tester Fazit

EUROPA bedankt sich für die rege Beteiligung! Das sagen unsere Hörspiel-Tester:

„Cool! Das sind ja richtige Detektive, die der Polizei helfen. Ich will am liebsten wie Tim sein.“

„Die Geschichten sind so spannend und ein bisschen gruselig“

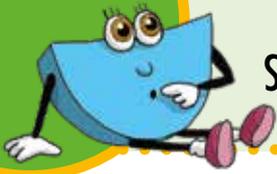
„Ich kann mir schon merken wie die Figuren heißen-Tim, Karl, Klößchen und Gabi. Am besten ist der Hund. [...]“

Kita Am Zauberberg in Oerlinghausen



Neue Hörspielserie von EUROPA!





Eintauchen ins Herz des Dschungels

Mit WORLD INSIGHT Family und Dieter Schonlau zu den Regenwäldern Borneos



Orang Utans hangeln sich mit langen, kräftigen Armen wie Akrobaten von einem Ast zum nächsten. Auf Malaiisch heißen sie „Menschen des Waldes“. Ihre Gesichter zeigen Freude und Trauer, ähnlich wie die der Menschen. Von jeher bewohnen die Menschenaffen mit ihrem rotbraunen Fell die tropischen Regenwälder bis in Höhen von 1.500 Metern. Sie sind vor allem im Dschungel Borneos in Malaysia und Sumatras in Indonesien Zuhause. Leider ist es kein Geheimnis, dass der Lebensraum der Orang Utans immer kleiner wird. Denn große internationale Konzerne holzen die wertvollen tropischen Wälder immer mehr ab. So wird die Heimat dieser zotteligen, liebenswerten Tiere langsam vernichtet.

Was für ein Signal ist das für uns? Leben wir doch weit entfernt vom „Grüngürtel“ der Erde. Wenn die Regenwälder zerstört werden, verlieren nicht nur deren Bewohner, sondern alle Menschen ihre Lebensgrundlage. Als „grüne Lunge“ sind die dichten tropischen Wälder für das Klima unserer Erde von ganz entscheidender Bedeutung. Alarmierende Zahlen, die uns den Raubbau plastisch vor Augen führen, sagen aus, dass jede Minute eine Waldfläche in der Größe von 40 Fußballfeldern abgeholzt wird. Gewaltige Urwaldriesen

fallen nicht nur für die Holz-, Papier und Möbelindustrie, sondern auch für die Anlage riesiger Plantagen für Ölpalmen, Zuckerrohr und Soja. WORLD INSIGHT-Erlebnisreisen möchte ein Zeichen setzen und euch einladen, die großartigen Regenwälder



unserer Erde zu erleben. Das kann virtuell geschehen, aber auch vor Ort bei eigenem Anschauen, Anfassen und Staunen. Kaum jemand kann Kindern und Erwachsene besser auf dieses Abenteuer einstimmen als der Dschungelabenteurer, Naturfotograf und Buchautor Dieter Schonlau (unteres Foto). In elf deutschen Städten hält er einen berührenden, humorvollen Vor-

trag über seine Erlebnisse im Regenwald. Denn seit 30 Jahren reist er in die Dschungelgebiete der Erde. Dort fängt er mit der Kamera die Schönheiten der tropischen Flora und Fauna ein und erzählt euch davon, wie die Harmonie des Zusammenlebens von Mensch und Natur erreicht werden kann. Dabei macht er seinen Zuhörern mit großer Leidenschaft bewusst, wie schön



und wichtig die Natur in den Regenwäldern für das Leben auf unsere Erde ist. Sie darf nicht weiterhin der Gier nach Geld und Macht gewissenloser Menschen zum Opfer fallen.

Natürlich gibt es Dschungelabenteuer für Familien mit WORLD INSIDE-Family auch live mit lehrreichen Einblicken in fremde Kulturen und atemberaubende Wanderungen unterm Blätterdach der Baumriesen der Erde, die euch Nasenaffen, Zwergelentferanten oder Orang Utans in ihrer Heimat erleben lassen.

STOPP MAL!

Erlebt mit Dieter Schonlau und WORLD INSIGHT eine faszinierende Reise ins Herz des Dschungels: Mi 17.10. 16.30 Uhr Kesselhaus der Kulturbrauerei Knaackstr. 97, 10435 Berlin ☎ 44 31 50 Anmeldung: world-insight.de Eintritt frei!



Kostenfrei tolle Kulturorte erleben

Der Kinderkulturmonat 2018 bietet vom 6. bis 28. Oktober besondere Kulturerebnisse für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren mit der Schulklasse oder Familie an 74 Kulturorten in Berlin. Viele Museen, Theater, Opernhäuser, Ateliers, Konzerthallen, Projekträume und Galerien in Berlin haben an jedem Oktoberwochenende freien Eintritt für Kinder. Hier können Opern gesungen, Ballett getanzt, chinesische Vokabeln gelernt, Instrumente gespielt, Halloween-Masken gebastelt werden und vieles mehr. Schulklassen sind an den Werktagen eingeladen, Kulturorte zu entdecken und ein Herbstferienprogramm spricht besonders Kindergruppen an. In fünftägigen KinderKultur-Parcours können Kinder in die Rolle eines Künstlers schlüpfen. Zum Abschluss werden ihre Kunstwerke dann vor der Familie und ihren Freunden präsentiert. Hier ein kleine Auswahl aus dem großem Programm:



KINDL – ZENTRUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST

Was wäre, wenn?
Workshop - Bildende Kunst
Veranstaltet durch: CUCO e.V.
Sa 6./13.10. 10-13 Uhr

Ein Mann steckt seinen Kopf unter eine gelbe Straßenmarkierung. Ein anderer liegt am Straßenrand auf dem Bauch in einer Pfütze. In der Ausstellung „Absurde Routinen“ wird unser Verhalten im öffentlichen Stadtraum fotografisch untersucht: Wie ist unsere Umgebung strukturiert? Was passiert, wenn wir die Markierungen plötzlich anders nutzen oder sie überschreiten? Wir machen Fotos, Zeichnungen und Collagen, die zu einem farbenfrohen, surrealen Buch gebunden werden.

Alter: 8 bis 12 Jahre
Veranstaltung nur für Kinder
Max. Teilnehmerzahl: 15

CUCO curatorial concepts berlin e.V. in Kooperation mit KINDL – Zentrum für zeitgenössische Kunst Am Sudhaus 3, 12053 Berlin
www.kindl-berlin.de, www.cucoberlin.com



Foto: Saki Osmani

JOSEPH-SCHMIDT-MUSIKSCHULE

Tanz aus der Reihe
Workshop – Musik/Tanz
Sa 13.10. 10-14 Uhr

Du wolltest immer schon mit anderen tanzen, nur tanzen – den ganzen Tag lang?! Dann komm zu uns!

Alter: 8 bis 12 Jahre; Veranstaltung für Familien / Kinder und Erwachsene
Max. Teilnehmerzahl: 20

Joseph-Schmidt-Musikschule
Trepow-Köpenick, Freiheit 15, 12555 Berlin
www.joseph-schmidt-musikschule.de

KINO TONI

Matti und Sami
Vorstellung und Workshop – Film
Sa 13.10. 12-15 Uhr

Matti hat einen großen Traum: Er will mit seinem Bruder und den Eltern nach Finnland in den Urlaub fahren. Matti beschließt, dem Glück ein wenig nachzuhelfen und erfindet einen Lotteriegewinn um die Familie zum Aufbruch zu bewegen. Doch bevor das große Kinoabenteuer beginnt, gibt es die einmalige Gelegenheit, hinter die Kulissen des Kinos zu schauen.

Alter: 6 bis 12 Jahre; Veranstaltung für Familien/Kinder und Erw.
Max. Teilnehmerzahl: 253; Eintritt für Erwachsene: 5 Euro

Kino Toni, Antonplatz 1, 13086 Berlin
www.kino-toni.de



Foto: Shihina Abdalajeva

SCHLOSS BIESDORF

Soft City
Workshop und Führung – Bildende Kunst/Architektur
Veranstaltet durch: Labor M
Sa 6./13.10. 13-16.30 Uhr

Was ist eigentlich Kunst im öffentlichen Raum und was hat das mit der „Weichen Stadt“ zu tun? Diese Fragen stellen sich Künstler aus Japan und Deutschland in unserer Ausstellung und Du bist mittendrin! Gemeinsam setzen wir uns mit ihren Werken und Überlegungen auseinander und probieren uns selbst an architektonischen Objekten aus Schaumstoff aus.

Alter: 8 bis 12 Jahre; Veranstaltung für Familien / Kinder und Erwachsene
Max. Teilnehmerzahl: 12

Labor M in Kooperation mit Schloss Biesdorf
Alt-Biesdorf 55, 12683 Berlin
www.labor-m.berlin



Foto: Niklaus Schrot

ZITADELLE MUSEEN

Achtung: Anfassen erlaubt!
Workshop und Führung/ Bildende Kunst
So 28.10. 15-16.30 Uhr

Wir streicheln, tätscheln und berühren die Skulpturen der Siegesallee. Wie fühlen sich denn die Marmorgesichter an? Und wieso fehlen denn einen die Beine? Wer sich traut, lauscht im dunklen, vibrierenden Klangraum oder entspannt in unserem überdachten Schlosspark. Aber nur kurz! Denn dann geht's weiter und wir kneten unser eigenes Denkmal aus verschiedenen Materialien.

Alter: 8 bis 12 Jahre; Veranstaltung für Kinder / Erwachsene können begleiten
Max. 15 Teilnehmer

Zitadelle, Am JuliuSturm 64, 13599 Berlin
www.zitadelle-spandau.de



Foto: Damian Geisenberger

HAUS DER KULTUREN DER WELT

Co(py)-Producer Sonntag
Workshop – Musik
So 21.10. 15-17 Uhr

Remix, Cover, Reactions, Samples, Likes, Virals, Lipsyncs. Das Miteinander dieser verschiedenen Prozesse macht im Internet die Musik! Weitergeben, Neuaufnahmen, Nachspielen und Rekombinieren von Klangwelten und Daten bestimmen die Tracks. Mit dem Tablet erkunden wir die Bausteine der Produktion und spielen mit Fragmenten von Samples und Sounds. Ein neuer Song entsteht im miniaturisierten Klang-Labor.

Alter: 8 bis 12 Jahre
Veranstaltung nur für Kinder
Max. Teilnehmerzahl: 15

Haus der Kulturen der Welt
John-Foster-Dulles Allee 10, 10557 Berlin
www.hkw.de

THEATER AN DER PARKAUE

Lunaris. Ein Weltraummärchen
Vorstellung und Workshop – Theater
Sa 13.10./So 14.10. 11-14/14-17 Uhr

Einfach nur ein Theaterstück angucken? Nein, heute nicht, denn es ist Wildes Wochenende! Taucht mit uns ins Weltraummärchen und landet auf einem anderen Planeten, der extra für Euch einen Stopp auf seiner Laufbahn einlegt. Ihr werdet ungewöhnlichen Dingen und Wesen begegnen und mit ihnen Freundschaft schließen.

Alter: 4 bis 8 Jahre; Veranstaltung nur für Familien/nur in Begleitung Erwachsener
Max. Teilnehmerzahl: 20; Eintritt für Erwachsene: 6,50 Euro

Theater an der Parkaue –
Junges Staatstheater Berlin
Parkaue 29, 10367 Berlin
www.parkaue.de

STOPP MAL!

KinderKulturMonat
@WerkStadt Kulturverein
Berlin e.V.
Emser Str. 124, 12051 Berlin
☎ 235 26 550
www.werkstadt.berlin
Anmeldungen hier:
www.kinderkulturmonat.de

Internationales Literaturfestival

Das 18. internationale Literaturfestival Berlin (ilb) findet vom 5.-15.9. statt. Das Festival bietet auch lesebegeisterten Kindern die Chance, unter den 200 Gästen aus 50 Ländern Autoren ihrer Lieblingsbücher zu treffen. Rund 30 internationale Schriftsteller, Illustratoren und Wissenschaftler präsentieren Internationale Kinder- und Jugendliteratur mit ihren neuen Bilder-, Kinder- und Jugendbüchern, Romanen und Sachbüchern.

Eröffnet wird die Kinder- und Jugendsektion am 5.9. von der schwedischen Schriftstellerin Frida Nilsson, die auch ihren Roman „Siri und die Eismeerpiraten“ vorstellt. Beim Festival sind auch Melba Escobar de Nogales (Kolumbien), Frances Hardinge (Großbritannien), Jason Reynolds (USA), Sydney Smith (Kanada), Duncan Tonatiuh (Mexiko) und Dianne Toucheil (Australien). Neben Lesungen finden Workshops, Werkstattgespräche, Ausstellungen und Specials statt. Beim „Spotlight Schweiz“ präsentieren Regina Dürig, Franz Hohler, Emmanuelle Houdart, Francesca Sanna und Nina Wehrle ihre Bücher. Eine Retrospektive zu Astrid Lindgrens Buch „Ronja Räubertochter“ gibt es mit Johan Palmberg, dem Enkel der beliebten Kinderbuchautorin.

Programm des 18. ilb und Tickets: www.literaturfestival.com

Tag der offenen Tür bei der TanzZwiEt

Am 9. September öffnen TanzZwiEt Berlin und die Company ihre Türen. Ab 10:30 Uhr wird für alle Interessierten ein kostenfreies Kursprogramm in ihren Tanzsälen angeboten. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können hier verschiedene Tanzstile kennenlernen von Tänzerisch-Musikalischer-Früherziehung ab 3 J. über Ballett, Modern Jazz, Break Dance bis HipHop. Einzigartig sind die Jungskurse „Boys only“ ab 5 J. Lasst euch begeistern von der kleinen Werkschau der TanzZwiEt Company.

NEU! TanzZwiEt in Prenzlauer Berg
Ab dem Schuljahr 2018/19 gibt es Montag bis Mittwoch viele neue Kinder- und Jugendkurse in der WABE in Prenzlauer Berg, auf der Lieblingsbühne der TanzZwiEt.



Foto: TanzZwiEt

Besonders gefragt sind auch die Jungsklassen – boys only! Von Hip Hop über Breakdance und Streetdance. Jetzt anmelden und die Leidenschaft fürs Tanzen entdecken!

Info: www.tanzzwiet.de oder ☎ 5251522

Staatsoper lockt junges Publikum

Dem neuen Intendanten der Staatsoper Unter den Linden, Matthias Schulz, ist es wichtig, dass auch viele Kinder und Jugendliche ins große Opernhaus finden und Berührungspunkte überwinden. Dazu sollen Kinder hier schöne Aufführungen erleben und auch selbst mitgestalten. Das machen jetzt 90 Kinder zwischen 7 und 12 Jahren im Opernkinderorchester. Außerdem wird das Projekt Kinderopernhaus künstlerisch von der Staatsoper unterstützt. Damit erfahren Kinder unabhängig von Herkunft und Bildung, wie schön es ist, zu spielen, zu singen und zu musizieren.

Inzwischen suchen in Berlin vier Kinderopernhäuser ihre Mitstreiter für neue Opern-AGs. Sie treffen sich in den Bezirken Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Reinickendorf, Mitte, Treptow-Köpenick und Friedrichshain-Kreuzberg. Interessierte Mädchen und Jungen können hier eine erste Begegnung mit klassischer Musik und der Oper haben und erleben, was Musik und Theaterspiel bewirken können.

Opernbesuch in Familie

Die Staatsoper bietet 2018/19 wieder Familienvorstellungen an. Hier zahlen junge Besucher unter 18 Jahren auf allen Plätzen 10 €. DER FREISCHÜTZ, IL TROVATORE, L'ORFEO, HIPPOLYTE ET ARICIE, HÄNSEL UND GRETEL, IL BARBIERE DI SIVIGLIA, DIE ZAUBERFLÖTE und TOSCA werden als auch als Familienvorstellungen angeboten. Schulklassen können Vorstellungen der Staatsoper zum Sonderpreis von 10 € pro Person besuchen.

Beratung/Anmeldung: schulklassen@staatsoper-berlin.de
www.staatsoper.de

Atze Musiktheater

Im Oktober gibt's gleich drei Premieren, davon zwei auf der Zeltbühne, der neuen Spielstätte für die Aller kleinsten. Dort werden musikalische Erzählungen in kleinen Konzerten für Kinder ab 3 Jahre aufgeführt, in freundlicher Atmosphäre mit maximal 50 Zuschauern.

- 2.10. **PREMIERE** „Zwei für mich, einer für dich“ ab 3 J.
- 7.10. **URAUFFÜHRUNG** „Ferdinand und die Feuerwehr“ ab 4 J.
- 27.10. **PREMIERE** „Auf dem Spielplatz“ ab 3 J.



Foto: Jörg Weizner

Ferdinand und die Feuerwehr

Das feuerrote Singspiel über Mut und das Zusammenspiel der Generationen zeigt, dass Ferdinand und sein Opa ein perfektes Team sind. Oft spielen sie zusammen Feuerwehr. Ferdinand liebt es, brenzlige Situationen zu meistern. Eines Tages fällt Opa bei einem gespielten Feuerwehreinsatz von der Leiter und kann sich nicht mehr bewegen. Nun muss Ferdinand mutig sein und beim echten Notruf Hilfe holen für seinen geliebten Opa ... Die Inszenierung lebt von vielen Songs um die Feuerwehr mit Ohrwurmgefahr.

Atze Musiktheater Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin
☎ 81799188, www.atzeberlin.de

Morphtheater

Das Märchen von der Prinzessin, die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte ab 5 J. *Musiktheater für junge Zuschauer*

Die kleine Prinzessin in ihrem klitzekleinen Königreich ist unzufrieden. Denn ihr Märchenbuch ist zwar dick und schwer, aber sie kommt nicht darin vor. Das muss geändert werden! Nur wie? Sie versucht, es den Märchenhelden der Brüder Grimm gleichzutun! Sie küsst Frösche, hängt die Haare vom Turm, verliert goldene Schuhe und legt sogar einen hundertjährigen Schlaf ein. Ihr Freund, der Narr, will ihr helfen, eine typische Prinzessin zu sein. Doch macht es nicht glücklicher, seine eigene Geschichte zu finden?

Die Inszenierung verwandelt das bekannte Bilderbuch von Susanne Straßer in Musiktheater für junge Zuschauer.



Foto: Frauke Menzinger

Termine: Sa 13.10. 16 Uhr, Do 15.10./Di 16.10./Mi 17.10./Do 18.10./Fr 19.10. 10 Uhr in der Jugendkunstschule ATRIUM, Senftenberger Ring 97, 13435 Berlin
Di 20.11./Mi 21.11. 10 Uhr in, ehemaliges Kino DELPHI, Gustav-Adolf-Str. 2, 13086 Berlin, www.theater-im-delphi.de

Eine MORPHTHEATER-Produktion in Kooperation mit dem Schlossplatztheater Köpenick
Karten: ☎ 0170 4769461, kontakt@morphtheater.de
www.atrium-berlin.de

Schaubude Berlin



Foto: Joachim Fleischer

Elektrische Schatten ab 4 J.

Objekttheater mit Live-Musik, ohne Worte, von florschütz & döhnert
Wir glauben zu wissen, was Raum und Zeit sind? Vielleicht liegen wir mit unseren Vermutungen ja daneben und andere Regeln gelten. Willkommen in einer fantastischen Werkstatt, in der nachts die Schatten spazieren gehen!

PREMIERE Sa 15.9. 15 Uhr

Weitere Termine: Mi-Fr 12.-14.9. 10 Uhr, So 16.9. 15 Uhr

Der Räuber Hotzenplotz ab 4 J.

Schau- und Handpuppenspiel nach Otfried Preußler mit Kompanie Handmaids
Der Räuber Hotzenplotz treibt mal wieder sein Unwesen: Jetzt hat er Großmutter's Kaffeemühle eingeehmt! Doch da hat er die Rechnung ohne Kasperl, Seppel und die entschlossene alte Dame gemacht.

Termine: Di-Do 18.-20.9. 10 Uhr, Sa/So 22./23.9. 15 Uhr

Pinocchio 2.0 ab 8 J.

SciFi-Puppentheater, Koproduktion mit den Junges Staatstheater Karlsruhe
Im Jahr 2084 herrscht Krieg zwischen Mensch und Maschine. Dennoch glaubt der kauzige Wissenschaftler Chipetto an das Gute in der Maschine und erschafft den zur Empathie befähigten Roboter: Pinocchio 2.0.

Di/Mi 25./26.9. 10 Uhr, **Sa/So 29./30.9.** 15 Uhr

Die Schöne und das Biest. Der Zirkus ab 6 J.

Théâtre Morphose, Breil-sur-Roya aus Frankreich, Zirkus mit Puppen
Der Zirkus ist in der Stadt mit einer gefährlichen Hauptattraktion: einem echten Biest! Die Zirkusdirektorinnen dieses Zwei-Personen-Familien-Zirkus ziehen das Publikum mit immer neuen, atemberaubenden Attraktionen in ihren Bann. Das bringt Spannung, Action, Gefahr und viel Fantastisches.

VORAUFFÜHRUNG Di-Do 9.-11.10., 10 Uhr

DEUTSCHLAND-PREMIERE Sa 13.10. 15 Uhr

Weiterer Termin: So 14.10. 15 Uhr

Der kleine Wassermann ab 4 J.

Von Otfried Preußler Puppentheater mit ZIRKUSMARIA und Live-Musik
Im Mühlenweiher herrscht große Freude. Der Wassermann und seine Frau haben Nachwuchs bekommen. Neugierig entdeckt der kleine Wassermann seine Welt und lernt Fische, Kraken und allerlei komische Geschöpfe kennen. Dann interessiert er sich fürs Geschehen über Wasser.

BERLIN-PREMIERE Di 23.10. 10 Uhr

Weitere Termine: Mi/Do 24./25.10. 10 Uhr, Sa/So 26./27.10. 15 Uhr

Schaubude Berlin Greifswalder Str. 81-84, 10405 Berlin

☎ 42 34 314, www.schaubude.berlin

Theater an der Parkaue

Neu ab 8.9.: Lunaris. Ein Weltraummärchen

Ein Junge sitzt an seinem Computerspiel. Da ist er plötzlich auf dem Mond gelandet! Nur ist da noch jemand – ein Freund oder ein Gegner? Schritt für Schritt testen beide aus, wie viel Platz jeder beanspruchen kann, welche Rechte jeder hat, bis wohin sich der andere vorwagen darf. Soll man aufeinander zugehen? Als die Sonne untergeht und das Licht auf dem Mond erlischt, ist es besser, gemeinsam die Nacht zu überstehen.

UNITED PUPPETS arbeiten an der Schnittstelle von Schauspiel, Puppen- und Objekttheater und Performance.

URAUFFÜHRUNG 8.9. 16 Uhr, 4-9 J., Bühne 3

Theater an der Parkaue Parkaue 29, 10367 Berlin

☎ 55775252, www.parkaue.de

Astrid-Lindgren-Bühne im FEZ

The clown who lost his circus 3./4. Klasse
Platypus Theater Ein Theaterstück für Englisch-Anfänger
Di 25.9. 10.30 Uhr

Zahlen, bitte! ab 5 J.

Robert Metcalf & Band Witzige Bewegungslieder, poetische Songs, ungewöhnliche Rhythmen und eingängige Melodien, die sofort ins Ohr gehen.

Mi 26.9. 10.30 Uhr

1 x 1 mit Rumpelstil 3.-5. Klasse

Musiktheater Rumpelstil Vertonte Malfolgen, Zahlenlieder, ein witziges 1 x 1-Duell und Videoprojektionen begeistern jeden Mathemuffel.

Do 27.9. 10.30 Uhr

CheMagie-Show 4.-6. Klasse

Oliver Grammel Mit dieser CheMagie-Show haben wir noch jeden Schüler für Naturwissenschaften begeistert. Probiert es aus – Experiment garantiert erfolgreich!

Di 18.9. 10.30 Uhr, **So 23.9.** 15.30 Uhr (ab 9 J.)

Mathilde, die Mathe-Ratte ab 5 J.

Robert Metcalf Eine mathematische Lesung zum Mitmachen, Spaß haben und Zahlen lernen.

Mi 19.9. 10 Uhr, **Sa 22.9.** 14 + 16 Uhr

Info: ☎ 53071-0, www.fez-berlin.de

Gruppen-Reservierung: ☎ 53071-333, reservierung@fez-berlin.de

Theaterkarten: ☎ 53071-250, reservierung@fez-berlin.de

Online-Tickets: tickets.fez-berlin.de

FEZ Berlin

Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

www.volkspark-potsdam.de antenne 99.7 BRANDENBURG Märkische Allgemeine FLYING COLORS

Kinderfilm des Monats

Der Kinderfilm des Monats läuft vor allem für Kindergruppen in ausgewählten Kinos aller Stadtbezirke für einen kleinen Eintrittspreis.

Infos/Anmeldungen beim Kinderkinobüro:

☎ 23 55 62 51, www.kinderkinobuero.de



September

Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums

Matti ist 10 Jahre alt und findet das Universum manchmal echt ungerecht. Warum ist sein Vater nicht Computerspiel-Entwickler statt Busfahrer? Warum kann die Familie nicht mal nach Finnland? Und weshalb verbieten Erwachsene ihren Kindern zu lügen, obwohl sie es selbst manchmal tun? Für Matti sind Lügen „Fehler des Universums“. Er will sie reparieren. Unterstützt von Onkel Kurt kauft er ein Lotterielos. Damit gaukelt er seinen Eltern vor, ein Traumhaus mit Seegrundstück in Finnland gewonnen zu haben. Die Eltern sind so glücklich, dass sie sofort ihre Jobs aufgeben, um nach Finnland zu ziehen. Oh je! Das hatte Matti nicht geahnt. Nun hofft er auf ein Wunder, sonst wird seine Familie ohne Geld und ohne Haus irgendwo in Finnland frieren ... Den Stoff für den Film gab das gleichnamige Kinderbuch von Salah Naoura.



Oktober

Die kleine Hexe

Die kleine Hexe hat ein großes Problem: Sie ist erst 127 Jahre alt und damit viel zu jung für den Hexentanz in der Walpurgisnacht. Sie hört auch nicht auf die Warnungen ihres Raben Abraxas, sondern schleicht sich auf dem großen Hexenfest ein. Leider wird sie dabei erwischt. Ihr Hexenbesen landet im großen Feuer. Da muss sie zu Fuß nach Hause laufen mit einem dicken Zauberbuch im Gepäck. In nur einem Jahr soll sie eine gute Hexe sein und alle 7892 Zaubersprüche auswendig können. Dann darf sie zur Walpurgisnacht. Die kleine Hexe lernt eifrig. Doch sie zeigt auch verirrt Kindern den Weg aus dem Wald nach Hause oder hilft alten Frauen beim Holz sammeln. Über gute Taten ist die Oberhexe jedoch erbost. Sie meint, gute Hexen müssen böse sein ...

Seit über 60 Jahren begeistert die kleine Hexe von Otfried Preußler Generationen von Kindern. Sein Roman wurde in 47 Sprachen übersetzt und fünf Millionen Mal verkauft. Der fantasievolle Film macht seinem Kinderbuch alle Ehre.



Neu im Kino ab 13. September

Mary und die Blume der Hexen



Mary ist ein sommersprossiges rothaariges Mädchen und sehr tierlieb. Sie folgt einer süßen schwarzen Katze in den Wald. Dort stößt sie auf die geheimnisvolle Blume „Flieg-bei-Nacht“. Die blüht nur einmal in sieben Jahren und verleiht dem Mädchen magische Kräfte. Denn es ist die verbotene Blume der Hexen. Ehe Mary sich versieht, trägt sie ein fliegender Besen über die Wipfel der Bäume und die Wolken hinweg. Ihre erstaunliche Reise endet an einer

Universität für Magie. Dort sammelt Mary nun faszinierende Eindrücke. Doch bald kommt sie den Machenschaften der Lehrer auf die Schliche. Die Direktorin sucht fieberhaft nach der Hexenblume und der Professor für Magie führt seltsame Experimente durch. Da muss Mary eine schwierige Entscheidung treffen. Wird sie ihre magischen behalten können? – Der japanische Regisseur Hiromasa Yonebayashi verzaubert die Zuschauer hier mit einer fantastischen Geschichte über Freundschaft, die mit Magie Grenzen überwindet.

Neu im Kino ab 13. September

Pettersson und Findus – Findus zieht um

Pettersson und sein kleiner Kater Findus kommen erneut ins Kino. Das ist wieder liebevoll und mit viel Humor gemacht und zeigt eine berührende Geschichte über Freundschaft, Familie und das Erwachsenwerden. Findus hüpfert Tag und Nacht auf seiner neuen Matratze herum. Pettersson ist davon genervt und möchte seine Ruhe haben. Die Lösung: Er baut für Findus gleich nebenan ein Spiel- und Hüpfhaus. Dem Kater gefällt das unheimlich gut. Deshalb zieht er gleich ganz in das tolle Häuschen um. Darüber ist Pettersson aber traurig. Sein kleiner lebhafter Lebensgefährte fehlt ihm in seinem Zuhause sehr. Da muss sich Findus etwas einfallen lassen, um den guten alten Pettersson wieder fröhlich zu stimmen ...



Neu im Kino ab 20. September

Thilda und die beste Band der Welt



Grim und Aksel sind beste Freunde. Sie träumen davon, als beste Band der Welt Musikgeschichte zu schreiben. Als ihre Band „Los Bando Immortale“ zum norwegischen Rock-Championship eingeladen wird, ist ihr Ziel plötzlich zum Greifbar nah. Aber sie haben zwei Probleme: Aksel n nicht singen und für eine echte Band fehlt ihnen ein Bassist. Als beim Casting nur Thilda mit ihrem altbackenen Cello auftaucht, scheint der große Traum endgültig zu platzen. Doch Thilda beweist eindrucksvoll, dass man auch mit einem Cello ordentlich rocken kann.

Unterstützt vom coolen Rallyefahrers Martin machen sie sich in einem geklauten Camper auf einen verrückten Roadtrip quer durch Norwegen. Dabei ahnen die Jungs nicht, dass Thilda ein Geheimnis hat. Das kann ihr ganzes Unternehmen in Gefahr bringen. Bald sind den jungen Musikern Polizei und Eltern dicht auf den Fersen. Werden die vier den heißersehten Bandcontest noch erreichen? Die Zeit läuft! Dieser spannende norwegischen Film ab 12 Jahre wurde auf der Berlinale 2018 umjubelt.

Neu im Kino ab 27. September

Die Unglaublichen 2/auch in 3D

Kennt ihr die Superkräfte von Baby Jack-Jack und Familie Parr alias *Die Unglaublichen*? Nun erfahrt ihr, was ein Waschbär mit ungeahnten Talenten zu tun hat. Dem Schurken Syndrome haben die Unglaublichen mit viel Familienpower das Handwerk gelegt. Doch sie kommen nicht zur Ruhe. Jetzt muss es Helen Parr mit so manchem Rabauken aufnehmen. Vater Bob schwingt derweil Zuhause den Kochlöffel. Außerdem sorgt er für einen geregelten Alltag mit den drei Kindern Violetta, Flash und Baby Jack-Jack. Doch das ist leichter gesagt als getan. Denn es ist noch gar nicht klar, welche außergewöhnlichen Fähigkeiten der kleine Jack-Jack entwickeln wird. Da ist schon das Chaos in Sicht! Dazu kommt, dass jetzt ein zwielichtiger Bösewicht auftaucht. Der bedroht die Bürger von Metroville mit einem miesen Plan. Deshalb müssen die Unglaublichen noch einmal in ihre besonderen Outfits schlüpfen. Können sie mit ihrem Freund Frozone noch das Schlimmste verhindern?



Neu im Kino ab 11. Oktober

Small Foot

Ein aufgeweckter junger Yeti entdeckt einen Menschen. Das ist aber ein Wesen, das es angeblich gar nicht gibt. Diese Neuigkeit vom sogenannten „Small Foot“ löst in der freundlichen Gemeinschaft der Yeti sehr große Unruhe aus. Denn die Yetis machen sich nun viel Gedanken darüber, wie die große Welt jenseits ihres verschneiten Dorfes aussehen mag und was es dort noch alles gibt. Damit stellt das animierte Filmabenteuer für die ganze Familie mit Originalmusik und Starbesetzung eine Legende auf den Kopf. Das ist der Beginn einer neuen, nie dagewesenen Geschichte über Freundschaft, Mut und Entdeckerfreude. Der Film entstand nach dem Buch „Yeti Tracks“ von Sergio Pablos.



© 2018 WARNER BROS. ENTERTAINMENT INC.

Neu im Kino ab 18. Oktober

Gänsehaut 2: Gruseliges Halloween

Ein verrücktes Halloween zum Fürchten und sattem Naschen steht am 31. Oktober wieder bevor. Der jüngste Film dazu erzählt eine neue Geschichte um Monster, Geister und anderen Horrorgestalten, die ziemlich chaotisch daher kommen. Das verursacht erneut Gänsehautfeeling. Denn die Monster aus der weltweit beliebten Jugendbuch-Reihe „Gänsehaut“ des amerikanischen Autoren R. L. Stine treiben im Film bald ziemlich lebendig ihr Unwesen. Die Halloween-Freaks müssen zusehen, wie die leckeren bunten Gummibärchen heranwachsen und ganz lebendig werden. Als es ihnen zu bunt wird, versuchen sie, die Geister wieder einzufangen. Am liebsten würden sie nun alle kurzerhand ins Buch zurückzubefördern. Denn für die reale Welt scheinen sie plötzlich einen ganzen Tick zu gefährlich...



Neu im Kino ab 25. Oktober

Wildhexe

Clara ist 12 Jahre alt und scheinbar ein ganz normales Mädchen. Doch eines Tages wird sie von einer schwarzen Katze angefallen und gekratzt. Damit ändert sich alles. Denn Clara entdeckt, dass sie eine besondere Begabung hat: Sie kann mit den Tieren sprechen. Dabei stellt sich heraus, dass sie eine Wildhexe ist und zwar eine mit ganz besonderen Fähigkeiten. Ihr Blut kann die uralte Hexe Bravita befreien. Zusammen mit ihrer Tante Isa, ihren Freunden Kahla und Oscar muss sich Clara ihrem Schicksal stellen. Nun warten allerdings Gefahren auf das junge Mädchen. Aber das Ziel hat sie klar vor Augen. Sie muss sich selbst und die ganze wilde Welt retten.



Neu im Kino ab 11. Oktober

KIEK MAL für Eltern: Elternschule

Manche Kinder sind immer im Stress: Laura schreit 14 Stunden am Tag. Anna kämpft mit ihrer Mutter um alles. Lucy hat noch keine Nacht durchgeschlafen. Joshua wird schnell wütend und beruhigt sich nicht mehr. Mohammed kratzt sich blutig, schläft kaum und jammert den ganzen Tag. Felix trinkt nur Milch, die er gleich wieder erbricht. Zahra isst nur Pommes und Chicken Nuggets. Sie alle kommen mit ihren erschöpften Eltern in die Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen. In der Abteilung „Pädiatrische Psychosomatik“ werden hier chronische Krankheiten behandelt: Neurodermitis, Asthma, Allergien, Schlaf- und Essstörungen, Verhaltensauffälligkeiten. Mindestens drei Wochen bleiben Eltern und Kinder in der Klinik mit Schlaftraining, Esstraining, Verhaltenstraining, Psychotherapie und Erziehungscoaching. Dabei geht es um die Symptome der Kinder, die Beziehungen in der Familie und um das Verhalten der Eltern. Der Psychologe Dietmar Langer hat das Programm der Elternschule mit einem Team aus Ärzten, Therapeuten und Pflegekräften entwickelt. Seit 30 Jahren erforscht er Zusammenhänge zwischen Stress, Erziehung und chronischer Krankheit. Oft erzählt er staunenden Eltern wie Kinder ticken, was sie von den Erwachsenen brauchen und was nicht?

Diesen Film von Jörg Adolph und Ralf Bücheler empfiehlt KIEK MAL allen Eltern, die mit ihren Kindern entspannt und glücklich leben möchten.

Disney Junior Mitmach-Kino

Im Kino wird geklatscht, gesungen, gerätselt und getanzt? Es ist wieder DISNEY JUNIOR MITMACH-KINO! Bei dem actionreichen Programm aus Liedern, Spielen, Rätseln und spannenden neuen Episoden der Disney Junior-Helden hält es kaum einen der jungen Zuschauer auf seinem Sitz. Bereits zum 7. Mal lädt Disney in über 350 Kinos zu diesem Kinoerlebnis der besonderen Art. Ein Highlight ist dabei erneut Micky Maus, die auf der großen Leinwand durchs Programm führt. Die jungen Zuschauer erleben noch nie gezeigte Folgen von „Welpen Freunde“, „Vampiriana“ und „Die Garde der Löwen“. Auch „Micky und die flinken Flitzer“ und „Sofia die Erste“ sind mit im Programm. Der Kino-Spaß dauert etwa eine Stunde und ist für 5 Euro zu erleben.

Folgende Berliner Kinos bieten das Mitmach-Kino: UCI COLOSSEUM, ALHAMBRA KINOCENTER, UCI FRIEDRICHSHAIN, TITANIA FILMPALAST GMBH, UCI GROPIUS PASSAGEN, UCI EASTGATE, CINEPLEX SPANDAU, CINESTAR TREPTOW, CINEMOTION, CINEPLEX NEUKÖLLN (KARLI), KINO IN DER KULTURBRAUEREI, CINEMAXX POTSDAMER PLATZ, CINESTAR HELLERSDORF, CINESTAR TEGEL



Deutsches Technikmuseum



Für Liebhaber alter Busse und Bahnen öffnet das Deutsche Technikmuseum an allen September-Sonntagen die Tore zum Depot für Kommunalverkehr in der Monumentenhalle. Dort stehen Schätze aus 150 Jahren Berliner Kommunalverkehr. Zu den Attraktionen gehören Schnauzenbusse aus den 1920er und 1930er Jahren oder ein Pferdebahnwagen von 1865. Gezeigt werden auch ein preußischer Abteilwagen, die Sammlung Fahrkarten-Kontrollhäuschen, »Schaffnerwannen« genannt, oder die Ausstattung einer Haltestelle von einst. Zwischen Technikmuseum und Depot pendeln die Museumseisenbahn und historischen Omnibusse. Für die Busse wird ein kleiner Fahrpreis erhoben. Der Eintritt zum Depot der historischen Verkehrsmittel ist frei!



Foto: © SdTB/C. Krichner

Termine: So 2.9., 9.9., 16.9. 23.9., 30.9. 10-18 Uhr, **Führung** 10.30 Uhr

Depot für Kommunalverkehr Monumentenstr. 15, 10965 Berlin

Deutsche seit 40 Jahren im All

Während Alexander Gerst auf der Internationalen Raumstation ISS forscht und experimentiert, startet am Deutschen Technikmuseum am 20.09. die neue Sonderausstellung „40 Jahre Deutsche im Weltall – Zwei Staaten, elf Raumfahrer, einhundert Objekte“. Bis zum 30. Dezember 2018 sieht man hier Objekte wie den Startschlüssel der Sojus-Rakete, einen Raumanzug vom Typ Sokol oder Beispiele für die Nahrung der Kosmonauten. Damit werden kleine und große Ereignisse der deutschen Raumfahrt auf anschauliche Weise lebendig.

Deutsches Technikmuseum Berlin

Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin, ☎ 90 254 0, www.sdtb.de

Berliner Abgeordnetenhaus

„Kinder im Exil“ heißt eine Ausstellung im Abgeordnetenhaus. Bekannte Künstler wie Bertolt Brecht, Walter Benjamin, George Grosz, Anna Seghers oder Arnold Zweig mussten einst vor den Nazis ins Ausland fliehen. Wie erging es dabei ihren Kindern? Diese unbekanntes Geschichten erzählt die Ausstellung vom 6. bis 28.9. Die Berliner Akademie der Künste hatte die Schau vor zwei Jahren schon in ihrem Haus gezeigt. Das Interesse der Besucher war groß. Zu sehen sind Faksimiles von Fotos, Briefen und Werkmanuskripten. Sie stammen vorwiegend aus dem Nachlass der Künstler.

Für unsere Gegenwart haben Schülerinnen und Schüler aktuelle Informationen zu den Problemen von Flüchtlingskindern ergänzt. Die Ausstellung wurde bereits an verschiedenen Orten in Deutschland und Österreich gezeigt, nun also im ehrwürdigen Berliner Abgeordnetenhaus. Dort ist der Eintritt frei.

Berliner Abgeordnetenhaus Niederkirchnerstr. 5, 10117 Berlin

☎ 23 25 10 61, www.parlament-berlin.de

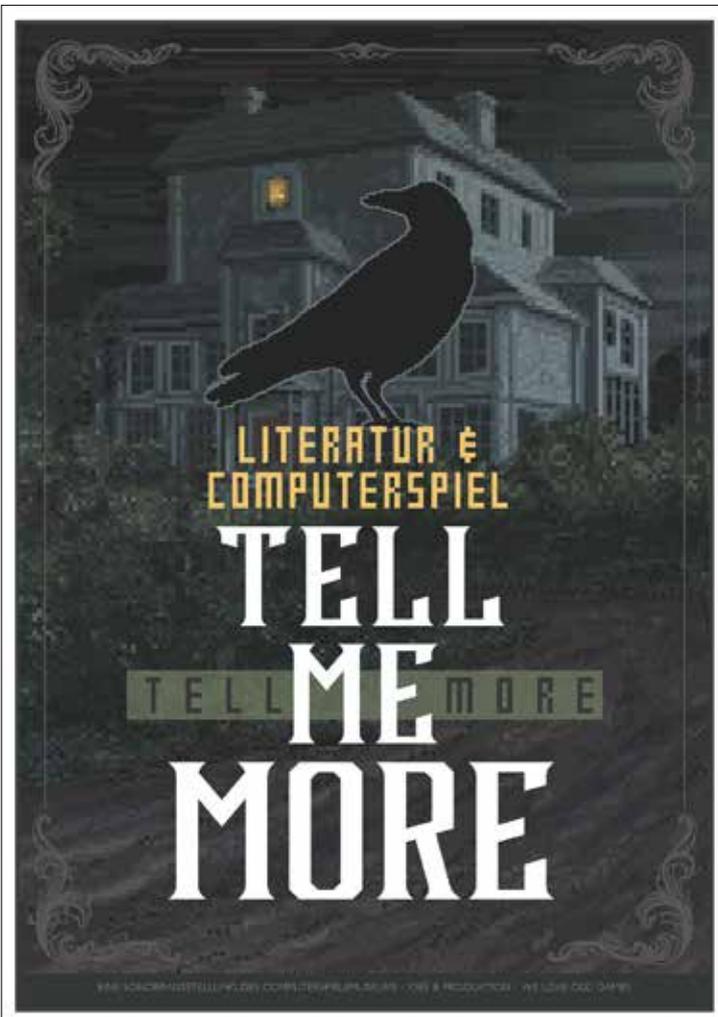
Jugend Museum

Dieses Museum in Schöneberg engagiert sich für die kulturelle Bildung der 8- bis 18-Jährigen und ist ein lebendiger Ort zum Entdecken und Erforschen der Geschichte unseres Alltags. Hier gibt es interaktive Ausstellungen, kreative Workshops oder Stadtsparzergänge. Neu im Programm das Modellprojekt „All include mobil“. Damit kommt das Jugend Museum ins Klassenzimmer. Eine Mobile Ausstellung ist als zweitägiger Workshop unterwegs und bietet ein gute aufbereitetes Methodenset, um spielerisch Geschlechterrollen und vielfältige Lebensweisen in Familien zu erforschen. Begleitet von einem pädagogischen Team können Schülerinnen und Schüler an folgenden interaktiven Stationen forschen: Familie und Freundschaft, Menschen und Geschichten, Gender (und) Marketing.

Jugend Museum Hauptstr. 40/42, 10827 Berlin

Ansprechpartnerin: Pegah Mehravar, ☎ 90 277 61 63

museum@ba-tsberlin.de, www.all-include.jugendmuseum.de



SONDERAUSSTELLUNG IM COMPUTERSPIELMUSEUM

Tell me more! Tell me more!

Literatur und Computerspiel

Die interaktive Sonderschau „Tell me more! Tell me more! – Literatur und Computerspiel“ beleuchtet den Facettenreichtum der intermedialen Bezüge zwischen Literatur und Computerspiel. Sie lädt ein zu einer Reise in die Welt des Erzählens, ob in Gestalt der Visual Novel, der interaktiven Fiktion oder spielbarer Klassiker der Literaturgeschichte. Und sie öffnet die Türen fantastischer Romanwelten, die es bislang nur in unserer Fantasie gab.

Das Medium Computerspiel vereint audiovisuelle Inhalte, Text und interaktive Elemente und bietet so die Möglichkeit, Geschichten auf eine besondere Art zu erzählen und zu erleben. Kein Wunder also, dass literarische Vorlagen – ähnlich der Literaturverfilmung – in das Computerspiel übersetzt werden, um darin auf eine neue Weise erfahrbar gemacht zu werden.

Aber auch über diese sogenannten „Literaturversoftungen“ hinaus gibt es zahlreiche Wege, auf denen sich das Computerspiel der Literatur nähert. So gibt es Spiele-Autoren, die Drehbücher für Games entwickeln oder auch Textadventures, in denen das Spielgeschehen nahezu ausschließlich als Text präsentiert wird. Mal wartet ein für das Spielgeschehen entscheidender Hinweis in einem Buch oder die Spielumgebung bietet riesige Bibliotheken, in denen wir uns die Zeit vertreiben können. Das Computerspiel kann Spielende aber ebenso in die Rolle von Autorinnen oder Autoren schlüpfen lassen, um die Welt durch deren Augen und Ohren zu erleben. Oder es ermöglicht uns gar, in Romanuniversen einzutauchen, damit wir darin eigene Abenteuer erleben können.

Computerspielemuseum

Karl-Marx-Allee 93a, 10243 Berlin

Geöffnet: tägl. 10-20 Uhr

www.computerspielemuseum.de

Museum für Kommunikation

Vom Rauchzeichen über die Rohrpost bis zur virtuellen Botschaft: Das Museum für Kommunikation Berlin lässt Kommunikation lebendig werden. Im Lichthof werden die Gäste von sprechenden Robotern begrüßt. Auf der Galerie können Kinder und Erwachsene Licht- oder Ton-Nachrichten austauschen und an digitalen Stationen experimentieren. Wie sich die Kommunikation bis zum modernen Informationsaustausch via Internet entwickelt hat, erfährt man in den oberen Etagen des ehrwürdigen Museumshauses. Hier sieht man zum Beispiel besondere Postkarten, eine Rohrpostanlage und Transatlantikkabel aus dem 19. Jahrhundert. Ein geheimnisvolles Erlebnis bietet die Schatzkammer im Untergeschoss dieses ältesten Postmuseums der Welt. Dort sind 17 kostbare Exponate zu sehen, darunter die berühmteste Briefmarke der Welt – die Blaue Mauritius.

An Familienwochenenden gilt die Aufmerksamkeit der Museumspädagogen besonders den Kindern und ab 12.10. können sich die Besucher auf die Sonderausstellung „Geheimnis. Ein gesellschaftliches Phänomen“ freuen. Denn schließlich hat wohl jeder seine Geheimnisse. Wo diese jedoch bewahrt werden? ... Psst!

Museum für Kommunikation Leipziger Str. 16, 10117 Berlin
www.mfk.de

Museumsdorf Düppel

Am 3.10. von 10-18 Uhr gibt es den Thementag „Das Leben der Bäume – Von Bäumen, Menschen und Insekten“. Wälder, Sträucher und Insekten begleiten uns schon seit Menschengedenken. Doch wie hat sich das Verhältnis zwischen Mensch und Wald im Laufe der Zeit verändert? Wälder wurden gerodet und zerstört, wiederaufgeforstet und als Naturschutzgebiet deklariert. Wälder bieten Lebensräume für Mensch und Tier, Wälder brennen. Was können uns die Bäume erzählen? Fragen wir sie selbst! Im Museumsdorf kann man die Geschichten der Bäume mit allen Sinnen erfahren. Es gibt Mitmach-Aktionen mit Stationen zum Riechen und Schmecken der Bäume und Archäotechniker führen in die Kunst von Holznutzung und Holzbearbeitung ein.



Foto: Museumsdorf

Es gibt Mitmach-Aktionen mit Stationen zum Riechen und Schmecken der Bäume und Archäotechniker führen in die Kunst von Holznutzung und Holzbearbeitung ein.

Museumsdorf Düppel
Clauertstr. 11, 14163 Berlin

FEZ Berlin

Ferien & Familienwochenenden

1./2.9., 8./9., 15./16.9. 12-18 Uhr

fezMACHEN! Abenteuer: Taucht ein in fremde Welten, überwindet eure Ängste, erlebt die wildesten und lustigsten Abenteuer im Mitmach-Regenwald-Theater, in der Detektivschule „Top Secret“, bei Ronja im Räuberwald, bei den wilden Piraten, im Weltall...



Foto: fabula - Sunny studio

29. + 30.9. 12-18 Uhr **Eintritt frei!**

Samba for kids

Sambistas aus Europa und dem Bundesgebiet kommen zum 23. Samba Syndrom. Erlebt sie bei Perkussion, Capoeiratänzern, rhythmische Aktionen und tollen Klangerlebnissen ...



3.10. Mi 12-18 Uhr (Feiertag)

6./7.10., Sa/So 12-18 Uhr, 13./14.10., Sa/So 12-18 Uhr

fezMachen! MÄRCHEN Von Drachen, Märchen und wundersamen Welten ...

Eine Märchenreise durch Europa, Asien und Südamerika und Begegnung mit sagenumwobenen Drachen.

20.10.-4.11., Sa/So 12-18 Uhr, Mo-Fr 10-18 Uhr

Berlins beste Herbstferien! HUAHHH – die Geister sind los!

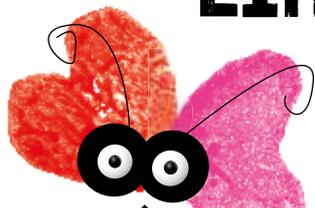
Schönes Gruseln auf Burg Eckstein ab 6 J.

FEZ Berlin Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

Info: ☎ 53071-0

www.fez-berlin.de

EINS, ZWEI, DREI...



KULTUMMEL
DIE AUSSTELLUNG MIT DEN VIELFALTER

LABYRINTH

Labyrinth
Kindermuseum
Berlin

6. Mai 2017 bis **Verlängert bis 1. September 2019**

Urlaub auf Usedom

für Familien, Naturfreunde
und Radler

Günstige Angebote
und Sparwochen für 2018

Info: www.kleine-viecherei.de
Tel. (038379) 20180

kleine-strandburg-zinnowitz.de

KREATIVMARKET

DONNERSTAG - SAMSTAG
20.-22. SEPTEMBER 2018

Workshops an allen 3 Tagen!

IN DER EINKAUFWELT
„DAS SCHLOSS“
SCHLOSSSTR. 34, STEGLITZ

JEWELS VON
10-20 UHR

bubblyberlin.de

Türöffner-Tag mit der Maus

Zum 8. Mal hat „Die Sendung mit der Maus“ jetzt zum Türöffner-Tag aufgerufen. Viele Institutionen, Unternehmen und Einrichtungen erlauben Kindern am 3. Oktober den Zutritt zu Orten, die sie normalerweise nicht besuchen dürfen. Das bringt unvergessliche Erlebnisse und spannende Einblicke in die Arbeitswelt. So dürfen Kinder sogar ins Weltraumforschungszentrum oder auf Leuchttürme an den Küsten. Auch in Berlin öffnet die Maus spannende Orte zum Schauen, Erleben und Staunen. Wo sich in Berlin und Umgebung am 3.10. für Kinder die Türen öffnen, erfahrt ihr im Internet.

www.maus-tueren-auf.de



© WDR/Andreas Gehbart

„Klasse! Wir singen“ macht mit!

„Klasse! Wir singen“ ist ein riesiges Gesangsprojekt für Kinder in Deutschland. Bei diesen Liederfesten treffen sich bis zu 5000 Mädchen und Jungen, um gemeinsam zu singen. 2019 geht „Klasse! Wir Singen“ von März bis Juni auf Tour. Vom 10.-12. Mai 2019 macht die Veranstaltung im Velodrom in Berlin Station. Jetzt können Schulklassen für das eindrucksvolle Event angemeldet werden.

2018 haben über 120.000 Kinder teilgenommen. Beim Konzert singen die Kinder gemeinsam mit Band und bei bunter Lightshow. Das zu erleben, ist Gänsehautfeeling pur und reißt das Publikum oft vor Begeisterung von den Stühlen. Bis 10 Wochen lang üben Mädchen und Jungen der Klassen 1-7 acht Lieder, um sie gemeinsam aufzuführen, darunter oft die schönsten Volkslieder.

Bewerbungen für 2019 bis 1.11.: www.klasse-wir-singen.de

[Probe] RÄUME

MUSEUM
NEU ENTDECKEN

OFFENES FAMILIENANGEBOT

Gestalte deine eigene Ausstellung
jeden Samstag | 14 – 17 Uhr
bis 18 Jahre Eintritt frei



MÄRKISCHES MUSEUM

Am Köllnischen Park 5, 10179 Berlin
www.stadtmuseum.de

TUSCH-Partnerschaften mit Theatern

Für das Schuljahr 2019/2020 können sich Schulen für eine dreijährige TUSCH-Partnerschaft mit einem Berliner Theater bewerben. Diese Kooperation umfasst gemeinsam entwickelte Theaterprojekte, Theater- und Probenbesuche, Gespräche mit Künstlern sowie das Vorstellen von Theaterberufen. Für das Projekt kann sich jede Berliner Schule mit einem Lehrerteam verschiedener Fachbereiche bewerben. Schulen, die schon einmal TUSCH-Partner waren, können jetzt bei TUSCH PLUS mitmachen.

Bewerbungsschluss: 21.12.

Unterlagen/Infos: www.tuschberlin/Bewerbung.de, ☎ 24 74 98 56

Tausche Lehrerin gegen Professorin

Die Forschungsbörse ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Sie bringt Forschung und Schule zueinander. Mädchen und Jungen können aktuelle Forschungsfragen in verschiedenen Disziplinen kennenlernen. Denn kreative Menschen, die in der Forschung tätig sind, kommen an die Schulen. Dabei erfahren die Kinder und Jugendlichen mehr über die Arbeit von Wissenschaftlern und über die Berufswelt von Erwachsenen. Auf der Online-Plattform sind bereits über 1.000 Forschende registriert, die ihre Arbeit gern in Schulen vorstellen.

www.forschungsborse.de

Komische Oper

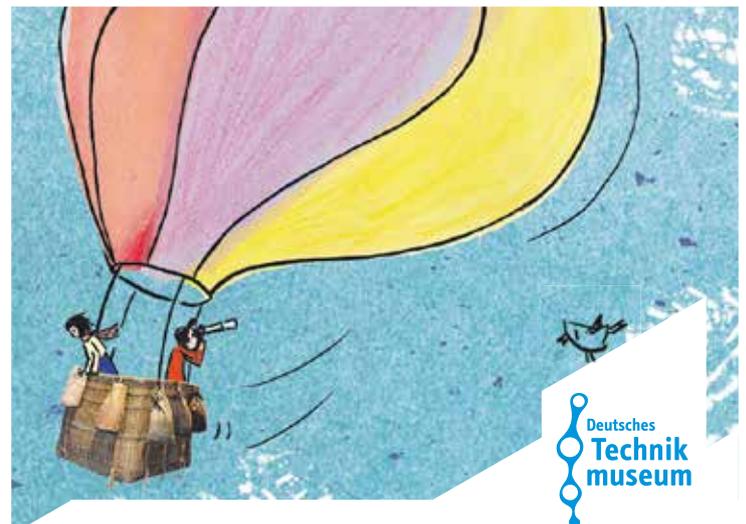
Ein Kinderfest zur Eröffnung der Spielzeit 2018/19 gibt's am 9.9. ab 10 Uhr in der Komischen Oper. Es steht im Zeichen der Geschichte vom Zauberer von Oz. Dort wirbelt ein Sturm das Haus des Mädchens Dorothy durch die Luft. Turbulent wird es auch für Kinder und ihre Familien beim Kinderfest zugehen, wenn Musik, Theater, Maske und Mitmachaktionen verblüffen und verzaubern. In der Komischen Oper Berlin öffnen sich die Türen zu spannenden Räumen und Gewölben, zu Konzert und Oper, zum Chor und Orchester. Ein Tag ganz im Zeichen der neuen Kinderoper „Der Zauberer von Oz“, die am 28.10. ihre Premiere feiert. Der Eintritt ist frei. Für Vorstellungen im Großen Saal sind Platzkarten nötig.

Komische Oper Behrenstr. 55-57, 10117 Berlin, ☎ 20 26 00

Klicktipp: Der Internetguide für Eltern

Ein Internetguide hilft Müttern und Vätern dabei, ihre Kinder bei der Nutzung von Apps, Spielen, Websites und sozialen Netzwerken kompetent zu begleiten. Hier gibt's Informationen, wie Kinder die Medien sicher nutzen können und welche Angebote besonders zu empfehlen sind. Da jedes Kind anders tickt, werden bei der „Guided Tour“ die Informationen individuell ausgerichtet. Der Elternguide.online ist ein Kooperationsprojekt von FSM e.V., klicksafe, dem Deutschen Kinderhilfswerk, der Kindersuchmaschine fragFINN und dem JFF.

Infos: www.elternguide.online



Für Entdecker!

Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin | www.sdtb.de | [f/deustechtechnikmuseum](https://www.facebook.com/deustechtechnikmuseum)

Kreativmarkt mit Workshops von Bubbly Berlin

Herbstmarkt und Mitmach-Angebote für Familien: Seit 5 Jahren gibt es diesen kleinen, aber feinen Kreativmarkt von und mit Bubbly Berlin. Im Einkaufszentrum „Das Schloss“ am U-Bahnhof Rathaus Steglitz sind an 3 Tagen handgemachte Einzelstücke von Kunsthandwerkern, Künstlern und Designern zu bestaunen und zu erwerben. Mit dabei sind Schmückendes und Genähtes, Gedrucktes und Geöpftes, Nützliches und Dekoratives, Stoffe und Bänder. Alles wird von den Ausstellern liebevoll auf kleiner Fläche präsentiert. Gleichzeitig gibt es eine bunte Auswahl an Mitmach-Angeboten und Kreativ-Workshops für Kinder und Erwachsene zum kleinen Preis. Da ist für jeden etwas dabei, z.B. ein kleines Nähprojekt an einer Nähmaschine nähen oder einen Schlüsselanhänger aus dem Trendmaterial Schrumpfplastik herstellen.



Foto: Julia Pogorzal

20.-22.9. 10-20 Uhr

Kreativmarkt im Einkaufszentrum „Das Schloss“
Schlossstr. 34, 12163 Berlin
Bubbly Berlin, Propststr. 11, 10178 Berlin, www.bubblyberlin.de

Drachenfest im Volkspark Potsdam

Schon zum 30. Mal ist der Volkspark Potsdam Schauplatz für das Internationale Drachenfest in der Region Berlin/Brandenburg. Über 50 Drachenkünstler zeigen am 22./23. September ihre himmlischen Drachenkunstwerke. Sie lassen die schönsten Drachen der Welt über dem Volkspark fliegen: Riesige Großdrachen, Drachenketten, Lenk- und Kampfdrachen. Damit zeigen sie waghalsige Flugmanöver, spektakuläre Tricks und faszinierende Drachenduellen. Wer Lust hat, kann den Drachenteams über die Schulter schauen, sich Kniffe und Tricks erklären lassen oder seinen eigenen Drachen steigen lassen.

Rund um die Drachenviese gibt es ein Familienprogramm mit Pina Polar und ihrer Straßenshow „Into The Wild“, mit Silea und einer Seiltanz- und Akrobatik-Show, mit den Grimm-Sisters und ihren Puppentheater-Vorstellungen „Der Froschkönig – Mädchen, du bist der Knaller“ sowie mit dem Fleapit-Theatre, das eigenwillig-surrelle Märchen-Interpretationen zeigt. An vielen Stationen ist Toben oder Geschicklichkeit testen angesagt wie beim Trampolinspringen, auf Hüpfburgen oder beim Jonglieren.



Foto: Ingo Kniest

ACHTUNG: Wir verlosen 5 Familienkarten. Wer gewinnen möchte, schickt bis zum 10.9. eine E-Mail an kpzkiekmal@t-online.de mit dem Betreff „Drachenfest Potsdam“. Bitte auch eine Telefonnummer angeben. Viel Glück!

Internationales Drachenfest – 22.9. 13-18 Uhr/23.9. 11-18 Uhr
Volkspark Potsdam, Großer Wiesenpark
Georg-Hermann-Allee 101, 14469 Potsdam
www.volkspark-potsdam.de

Alles gut markiert!

Namensaufkleber, Bügeletiketten und Textilaufkleber in unterschiedlichen Größen und Farben. Wasserfeste Namensetiketten für Schule, Kindergarten und unterwegs. Spül- bzw. waschmaschinenfest. Nichts mehr verlieren oder vertauschen!



030-12345678

Michael Schapen



Eike Schmidt

Sophie

www.gutmarkiert.de

gutmarkiert.

Augen auf und Familienportal an!

Infos, Veranstaltungskalender und passende Adressen für Familien in Berlin.

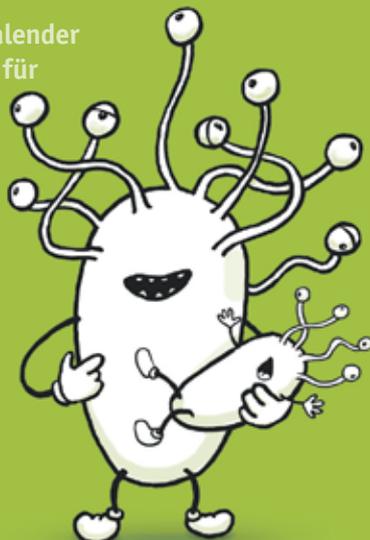
berlin.de/familie



Familienportal
Zuhause in Berlin

BERLINER BEIRAT FÜR
Familienfragen

Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein gefördertes Projekt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und u.a. Betreiber des Familienportals. www.familienbeirat-berlin.de
Träger: Stiftung Hilfe für die Familie - Stiftung des Landes Berlin -



„Spitzenväter sind ein Segen für Familie und Gesellschaft.“

Prof. Dr. Ulrike Detmers,
Initiatorin Mestemacher Preis Spitzenvater des Jahres

Spitzenväter gesucht

Die Großbäckerei Mestemacher schreibt zum 14. Mal für 2019 den
Mestemacher Preis
Spitzenvater des Jahres

aus. Das Preisgeld beträgt
zweimal 5.000 Euro.

Die Teilnahmebedingungen können von der Website geladen werden

[www.mestemacher.de/
soziale-projekte/mestemacher-preis-
spitzenvater-des-jahres/info/](http://www.mestemacher.de/soziale-projekte/mestemacher-preis-spitzenvater-des-jahres/info/)

oder angefordert werden
bei

Mestemacher
the lifestyle-bakery

Einsendeschluss
ist der 31.12.2018

Mestemacher GmbH · Prof. Dr. Ulrike Detmers · Postfach 2451 · 33254 Gütersloh · Telefon 05241 87 09 - 68

ulrike.detmers@mestemacher.de



Unterwegs in der Welt – OHRENBÄR-Fest

Beim OHRENBÄR-Fest am 8./9. September stehen Geschichten rund ums Reisen im Mittelpunkt: Auf der Bühne liest Schauspielerinnen Frauke Poolman OHRENBÄR-Radiogesichten sowie die Siegergeschichte des diesjährigen OHRENBÄR-Schreibwettbewerbs „Unterwegs in der Welt“. Die Band RADAU! spielt Rocksongs, Schüler der Flying Steps-Academy zeigen eine fulminante Urban Dance-Choreographie. Die OHRENBÄR-Höhle lädt zum Geschichtenhören und Träumen ein.



Kleiner Sendesaal im Haus des Rundfunks, Masurenallee 8-14, 14057 Berlin
Karten: rbb-Shop, Kaiserdamm 80/8, ☎ 97993 84999 oder Tageskasse

„OHRENBÄR – Radiogesichten für kleine Leute“ vom Rundfunk Berlin-Brandenburg.
 Jeden Abend 19.05-19.15 Uhr auf radioBERLIN 88,8 und jederzeit als Podcast auf www.ohrenbaer.de

Kinderrechte-Filmfestival Berlin 2018



Jetzt anmelden! Das Projekt „Klappe auf für Demokratie und Kinderrechte!“ geht in eine neue Runde. Bis zum 19.10. können Grundschulklassen mit Unterstützung einen eigenen Kurzfilm zu einem Kinderrecht drehen. Ihre öffentliche Premiere haben die Filme am 28./29.11. beim

KUKI-Festival im Filmtheater am Friedrichshain. Das Projekt umfasst einen Kinderrechte-Workshop, drei Projektstage mit Filmcoach und die Kinopremiere.

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Gruppe 300 Euro.

Infos/Anmeldung: kinderrechte-filmfestival.weebly.com

54. Wettbewerb von „Jugend forscht“

Unter dem Motto „Frag Dich!“ startet die der Stiftung Jugend forscht e.V. in die neue Runde. Ab sofort können sich Kinder und Jugendliche mit Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) bei Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb anmelden. Sie sind aufgerufen, 2019 kreative und innovative Forschungsprojekte zu präsentieren.

Wer mitmachen will, muss kein zweiter Einstein sein, aber leidenschaftlich gerne forschen, erfinden und experimentieren. „Jugend forscht“ ermuntert junge Forschende, ein eigenes Forschungsprojekt zu erarbeiten. Hier gilt: „Hab den Mut und frag Dich! Such selbst nach den Antworten auf Deine Fragen und zeig, was Du kannst.“ Das macht Spaß und bringt Dich weiter. Also tauch ein in die spannende Welt von Forschung und Wissenschaft und mach mit bei „Jugend forscht 2019“!

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre, Grundschulkinder müssen im Anmeldejahr mind. die 4. Klasse besuchen. Zugelassen sind Einzelforscher aber auch Zweier- oder Dreier-Teams. In drei Wettbewerbsebenen werden Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über einer Million Euro vergeben.

Anmeldung bis 30.11.

Infos: www.jugend-forscht.de

Geburtstagsfest mitten im Wald

Die Waldschule Plänterwald in Treptow liegt in einem kleinen stadtnahen Waldgebiet an der Spree. Sie feiert am Sonntag, dem 16. September von 14-18 Uhr ihren 20. Geburtstag mit einem großen Waldfest, das andere Berliner Waldschulen mitgestalten. Mitmachaktionen, Spielen in der Natur, Führungen und gemütliche Märchenrunden im Wald lassen das Fest zu einem besonderen Erlebnis werden. Am späten Nachmittag gibt die Band „KlangArt“ ein Waldkonzert mit herrlichen Naturklängen.

Waldschule Plänterwald Dammweg 1b, 12437 Berlin, ☎ 53000970

WGLi

HIER WOHNEN WIR

Nachwuchs willkommen

Genossenschaftswohnungen in Lichtenberg

- familienfreundliches Wohnumfeld mit Kitas, Schulen, Spielplätzen
- Angebote für Kinder, eigene Kinderzeitung „WGLinchen“

Illustration: Gabriele Lattke

wgli.de

Habt Ihr Buntstifte parat? Dann malt doch die Zeichnung unserer Kinderzeitung „WGLinchen“ aus.



„natürlich Berlin!“ im Britzer Garten

Berlin gehört zu den artenreichsten Städten Europas und ist einer der wald- und seenreichsten Metropolen der Welt. Über 42 Prozent der Fläche unserer Stadt sind Wälder, Felder, Gewässer, und öffentlichen Grünanlagen.

Mit einer Wanderausstellung „natürlich Berlin!“ zeigt die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz die faszinierende Schönheit des Berliner Stadtgrüns. Hier sind eindrucksvolle Fotos seltener Pflanzen und Tieren zu sehen, die in unserer Stadt zuhause sind.

Die Ausstellung „natürlich Berlin!“ findet ihr direkt vor dem Umweltbildungszentrum auf dem Gelände des Britzer Gartens. Die Schautafeln stehen im Freien und können bis zum 7. Oktober während der Parköffnung besichtigt werden. Ab 2019 kann die Wanderausstellung „natürlich Berlin!“ kostenfrei von Bildungseinrichtungen ausgeliehen werden.

www.berlin.de/naturerleben

www.britzer-garten.de



Foto: Dirk Laubner

Erlebnisse rund ums Ökowerk Berlin

Die Vogelwelt im Grunewald – So 16.9. 7.30-9.30 Uhr

Auf einem Spaziergang rund um das Ökowerk könnt ihr mit Fachmann Kai Doberstein die bunte Vogelwelt des Grunewalds erkunden.

Treffpunkt: 7.30 Uhr am Ökowerk



Foto: D. Müller

Wildnistraining – geübt durch den Wald streifen – Sa 29./So 30.9. 10-16 Uhr
Was tun, wenn man sich im Wald verirrt? Wie lässt sich schnell ein Kompass bauen, ein Lagerplatz finden? Hier erfahren Kinder, was fürs Überleben in der Natur wichtig ist oder wie sich im Wald ein wind- und regensicherer Unterschlupf bauen lässt. Ein Messer aus grünem Holz kann geschnitzt werden und auch Ess- und Trinkbares lässt sich im Wald finden. Bitte ein Taschenmesser, Proviant und wetterfeste Kleidung mitbringen! In Kooperation mit Jugend im Museum für Kinder ab 8 J.

Anmeldung: ☎ 266 42 22 42

Wildkräuter aus der grünen Küche – 22.9. 12-17 Uhr

Gänseblümchen, Giersch und Sauerampfer fristen längst kein Mauerblümchendasein mehr – kombiniert mit Würz- und anderen Wildkräutern bringen sie Abwechslung auf den Tisch: Auf einem Rundgang in der Botanik werden essbare aber auch ungenießbare Wildpflanzen gesammelt. Daraus entstehen dann duftende Wildkräuterschnecken und eine leckere Kräuterpaste mit max. 20 Kräuterfans und Wildnisköchen.

Anmeldung: ☎ 30 00 05-0

Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin e.V.

Teufelseechaussee 22, 14193 Berlin in Kooperation mit der VHS Neukölln



Rotbäckchen®

Mit Rotbäckchen seit
langer Zeit,
bei Wind und Wetter
stets bereit.



Das Beste weitergeben.

Bodengarten mit Tüftelfaktor

Am 13.10. lädt die Wilmersdorfer Gartenarbeitsschule „Ilse Demme“ von 13-18 Uhr zum Gartenfest ein. Die Firma „Wissenschaft für Kids mit Tüftelfaktor“ präsentiert im „Bodengarten“ mit 6 Stationen spielerisch und zum Selbsterfahren das Thema Boden. Neben dem Selbstforschen und Experimentieren in der Bodenchemie wird auch die Sicht ins Kleinste durchs Mikroskop ermöglicht. Beim Lehmbau werden kleine Lehmhütten zum Mitnehmen gebaut und bei „Bodenschichtung/Bodenhorizont und Erdpigmente“ erfahrt ihr dessen Unterschiede und geht auf die Besonderheit der Färbung dieser Schichten ein. Schließlich wird euch „Die Eiszeit“ mit viel Spaß und Aktion erklärt. Mit Bohrstock und Hammer erforscht ihr den Boden, auf dem wir stehen. In der Pause gibt es ein Quizspiel mit dem Galtonbrett für schlaue Gruppen – Preise garantiert.

Gartenarbeitsschule Ilse Demme
 Dillenburger Str. 57, 14199 Berlin, ☎ 51654858
www.gartenarbeitsschule.de, info@wissenschaft-fuer-kids.de



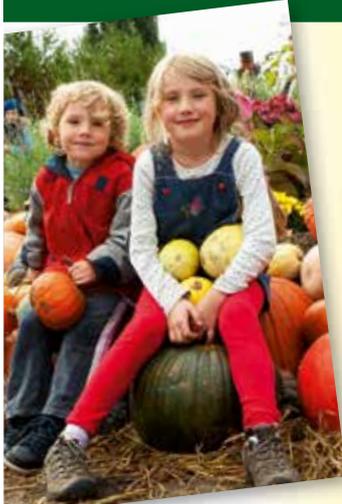
Foto: R. & D. Metzger

Traditionsfest zum 298. Geburtstag

Fast 300 Jahre! Die Späth'schen Baumschulen feiern das große Traditionsfest mit grünem Markt. 200 Aussteller bieten gärtnerische Ideen und schöne Pflanzen für Garten, Terrasse und Balkon. Bäume, Sträucher und Blumen zeigen ihr spätsommerlich Farbenkleid, darunter rund 100 Dahliensorten am Hofladen-Brunnen. Auf der Festwiese gibt es eine Kürbisausstellung mit essbaren Kürbissen in allen Formen und Farben. Für alle kleinen Gäste laden Monbijou-Theater und Märchenerzählerin zu Geschichten zum Mitmachen ins Haus aus Bäumen ein. Kinder können auch im großen Bastelzelt werkeln oder am Karpfenteich angeln. Zauberkünstler und Sandelfen sorgen für ungläubiges Staunen. Live-Musik lockt vor die Bühne und zum Tanz.

Späth'sche Baumschulen Traditionsfest, 22./23.9. 9-18 Uhr
Eintritt: 8 Euro, erm. 5 Euro (Kinder bis 16 J. frei)
 Späthstr. 80/81, 12437 Berlin, www.spaethsche-baumschulen.de

Traditionsfest in den Späth'schen Baumschulen



**22. + 23. September
von 9–18 Uhr**

Gartenmarkt mit Kinderprogramm
und Live-Musik

Märchen, Zauberkunst
und Bastelzelt



Späthstraße 80/81
12437 Berlin-Treptow
www.spaethsche-baumschulen.de

Welt-Hobbit-Tag im Barfußpark Beelitz

Hobbits sind nicht nur die berühmtesten Barfußläufer, sondern auch beeindruckende Schatzjäger. Macht euer Füße nackig und kommt am 20.9. zum Barfußpark Beelitz! Hier findet eine spannende Hobbit-(Ring-)Schatzsuche statt. Zum diesjährigen Welt-Hobbit-Tag zu Ehren der Geburtstage von Bilbo und Frodo Beutlin aus der Erlebnis saga „Der Herr der Ringe“ von J. R. R. Tolkien wird der Park von 10-19 Uhr kurzerhand zum Auenland.



Foto: Grit Döcker

Die Suche nach dem (Ring-)Schatz findet 11, 13 und 15 Uhr statt und dauert ca. 90 min. Sie ist besonders geeignet für Kinder bis 12 Jahre. Alle Besucher sind eingeladen, sich als Hobbits zu verkleiden, denn die aufsehenerregendsten Kostüme werden prämiert. Barfuß durchs Auenland ziehen macht mächtig Appetit. Das Bistro zieht am Hobbit-Tag mit all seinen kulinarischen Schätzen ins Land der ehrenwerten kleinen Helden um. Als Highlight gibt's Wildschwein am Spieß.

Um 17 Uhr wird nach einem Besucher-Voting der Hobbit-Kostümpreis verliehen. Übrigens wird der Welt-Hobbit-Tag seit 1978 von der internationalen Tolkien-Fangemeinde am Geburtstag von Bilbo und Frodo Beutlin gefeiert. Beide wurden am 22. September geboren: Bilbo im Jahr 2890 ihres speziellen Kalenders und Frodo 2968.

20.9. 10-19 Uhr Welt-Hobbit-Tag im Barfußpark Beelitz-Heilstätten
Straße nach Fichtenwalde 13, 14547 Beelitz
 ☎ 0162 290 9999, www.derbarfusspark.de

Schüler-Akademie für junge Tierfreunde

Die Schüler-Akademie vermittelt Wissen über Tiere und deren Verhaltensweisen. Dazu gibt es spannende Vorträge und Exkursionen zu den kleinen und großen Bewohnern des Tierparks Berlin. Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren, die sich für das Verhalten und die Lebensweise von Tieren interessieren, sind hier richtig.



Foto: Freunde Hauptstadtzoos

Kurstermine:
 Di ab 11.9. oder Do ab 13.9.
Ort: Schulungszentrum des Fördervereins der Hauptstadtzoos
 Am Tierpark 125, 10319 Berlin
Anmeldung: Tel. 51 53 14 07, info@freunde-hauptstadtzoos.de
www.akademie-hauptstadtzoos.de/schuelerakademie
Hauptstadtzoo-Akademie für Erwachsene mit Vorlesungen ab 22.9.
Infos: www.akademie-hauptstadtzoos.de/erwachsenen-akademie

Gesunde und starke Knochen



Für ein gesundes Knochenwachstum benötigen Babys und Kleinkinder Calcium und Vitamin D. Da die Knochen bis zum Alter von drei Jahren am schnellsten wachsen, benötigen sie sogar 7x mehr Vitamin D als Erwachsene. In der dunklen Jahreszeit reicht die Sonneneinstrahlung für die Bildung von Vitamin D in der Haut aber oft nicht aus – viele Kinder haben daher einen Mangel an diesem wichtigen Vitamin. Die HiPP COMBIOTIK Kindermilch enthält extra viel Vitamin D und Calcium und stärkt so das Knochenwachstum von 1 bis 3 Jahren. Bereits ein Glas Kindermilch am Tag, zum Frühstück im Müsli oder als Smoothie mit Obst unterstützt eine gesunde Entwicklung von Knochen und Zähnen. hipp.de

Natur nicht nur zum Angucken!

Teure Eintrittsgelder für Veranstaltungen oder weite Fahrwege sind oft gar nicht nötig, um tolle Erlebnisse zu haben. Geht einfach hinaus in die Natur. Was es dort im Herbst alles zu erkunden gibt, erfuhr KIEK MAL von Leonie Rhode. Sie betreut den Naturerfahrungsraum „Die Wilde Welt“ am Kienberg in Marzahn-Hellersdorf:



Fotos: Leonie Rhode



Draußen ausschwärmen und die Natur entdecken. Was macht besonders viel Spaß?

Mir macht es Spaß, herumzustreunen und etwas zu entdecken, etwas zu sammeln oder mich einfach an einem schönen Ort zu erfreuen. Wer ganz leise ist, kann dabei meist auch Tiere beobachten. Besonders gern spielen Kinder und sogar Erwachsene Verstecken oder bauen etwas aus Naturmaterialien.

Erzählen Sie uns von einem Erlebnis aus Ihrer Arbeit!

Wenn Kinder die „Wilde Welt“ besuchen, verwandeln sie sich gerne selbst in ein Tier, einen Indianer oder Forscher. Neulich wollte ein Junge unbedingt Froschforscher sein. Siehe da, er fand viele kleine braune Kröten, die er vorsichtig in die Hand nehmen konnte. Nach Hause soll man die Tiere jedoch nicht nehmen, denn ihr Wohnort ist die Natur.



Umweltbildungszentrum Kienbergpark

Mitmachen,
entdecken,
ausprobieren!

Klassenzimmerprogramm

Ferienprogramm

Wochenendprogramm

Fortbildungen & Fachtagungen

Das neue Herbst-Winterprogramm ist online!
www.gruen-berlin.de/kienbergpark/umweltbildungszentrum

Umweltbildungszentrum Kienbergpark in Berlin Marzahn-Hellersdorf - nur 10 min. Fußweg vom U-Bahnhof Kienberg (U 5) | Tel.: 030 - 700 906 755 | ubz@gruen-berlin.de



STOPP MAL!

Den Naturerfahrungsraum – die „Wilde Welt“ am Kienberg kann man jederzeit kostenlos und ohne Anmeldung besuchen. Auch Schnupperangebote und geführte Streifzüge durch die Natur sind für Gruppen möglich.

Infos/Kontakt: Leonie Rhode
☎ 0178-1272544
ner@inu-berlin.de

Ihr fragt –
wir antworten!



„Wie färben sich die Blätter im Herbst bunt?“ Leopold (9) aus Friedrichshain

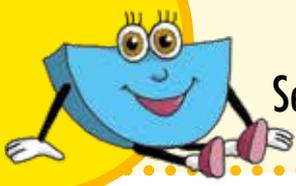
Grün, gelb, orange, rot, braun – jedes Jahr im Herbst färben sich die Blätter von Laubbäumen in den schönsten Farben. Pflanzen wachsen nur bei Sonnenlicht. Aufgrund der hohen Sonneneinstrahlung im Sommer sind die meisten Blätter grün. Der Farbstoff Chlorophyll reflektiert den grünen Anteil des Sonnenlichts, was die Blätter grün erscheinen lässt. Andere Farbpigmente wie Karotine, Anthozyane oder Xantophyll, die für die Farben Orange, Rot und Gelb stehen, werden im Sommer fast vollständig vom grünen Chlorophyll überlagert und von der Pflanze für die Photosynthese verwendet. Wenn dann im Herbst die Tage kürzer werden und die Sonneneinstrahlung schwächer wird, wird weniger Chlorophyll produziert und somit weniger grünes Licht reflektiert. Anstelle dessen werden nun gelbe, orangene und rote Lichtanteile reflektiert – also erscheinen die Blätter für uns bunt.

Wenn es im Herbst kälter wird, die Blätter sich verfärben und es weniger Sonnenlicht gibt, findet kaum noch Photosynthese statt und die Feuchtigkeitsversorgung für Blätter, Äste und den Stamm wird geringer. Allmählich wird also die Wasserversorgung der Blätter unterbrochen. In der Folge vertrocknen die Blätter und fallen schließlich zu Boden.



Unser Tipp:

Sammelt beim Spaziergang im Park oder im Wald verschieden bunte Blätter und lasst sie an der Luft trocknen oder legt sie für ca. 3 Tage zwischen Buchseiten. Dann könnt ihr damit den Tisch schön dekorieren, ein Mobile basteln, aus den Blättern Tierfiguren zusammenkleben oder einen Strohkranz bunt bestücken. Schön dazu passen noch Eicheln und Kastanien.



Witziges für euch

Die U-Bahn ist rappellvoll. Da sagt Herr Kunze zu der Frau, die neben ihm steht: „Da oben links ist ein Haltegriff frei.“ „Danke, ich habe schon einen.“ „Nur leider muss ich jetzt aussteigen und mit mir mein linker Arm.“

Anna belehrt ihren kleinen Bruder: „Guck nach dem Waschen in den Spiegel, dann siehst du, ob dein Gesicht wirklich sauber ist.“ Darauf der Kleine: „Das sehe ich doch auch am Handtuch.“

Auf dem Bauernhof fragt der kleine Kurt: „Papa, warum hat der Bulle denn einen Ring durch die Nase?“ „Wahrscheinlich ist er verheiratet.“

Nina und Marie probieren neu gekaufte Kleidungsstücke. Marie fragt: „Sag mal, was heißt eigentlich *Made in Germany*?“ Darauf Nina: „In Deutschland ist der Wurm drin.“

Frau Engelke erklärt ihren Schülern: „Stellt euch vor, bei jedem Atemzug, den ich mache, stirbt ein Mensch.“ Darauf Leonard: „Aber dagegen gibt es doch gutes Mundwasser.“

Der Hals-Nasen-Ohrenarzt ist empört über einen Patienten: „Seit Monaten behandle ich Sie wegen Ohrensausen. Und erst jetzt erfahre ich, dass Sie an der Autobahn wohnen.“

Am Seeufer kämpft Familie Krause den ganzen Badetag lang gegen die Mücken. Als es Abend wird, tauchen Glühwürmchen auf. Da ruft Jonas empört: „Lasst uns abhauen, jetzt machen die Biester auch noch ihre Taschenlampen an.“

Vater Neumann hat bei seiner Schwester einen Nagel schief in die Wand geschlagen. Er ruft dem Sohn zu: „Geh und hole die alte Beißzange aus der Küche.“ Darauf der Junge: „Tante Rosi, komm schnell, Papa will was von dir.“

„Wieder die falschen Zahlen beim Lotto!“, schimpft Oma Ella. „Ist nicht so schlimm“, tröstet ihre kleine Enkeltochter: „Mir geht es bei einer Mathearbeit genauso.“

„Heute gibt es leider kein warmes Essen“, verkündet Luise, die heute für ihre WG kochen soll. „Der Strom ist ausgefallen.“ „Wir haben doch einen Gasherd“. „Aber der Büchsenöffner braucht Strom.“

Der Lehrer fragt die Klasse: „Wer kann einen Sattelschlepper beschreiben?“ Darauf Johann: „Ein verzweifelter Cowboy, dem gerade sein Pferd weggelaufen ist.“

Finde **7** Unterschiede!



Das Faultier hat Geburtstag! Aber auf einer Karte stimmt doch etwas nicht. Findest du die fehlenden Elemente?

Rate Kreuz und quer!

Waagrecht:

- 2. gebündelte Blätter Malpapier
- 4. Schneidwerkzeug
- 5. anderes Wort für Wegstrecke
- 6. Streichinstrument
- 7. Hauptstadt von Thüringen
- 9. blaue Frucht vom Obstbaum
- 11. hohes überragendes Gebäude
- 13. stechendes Insekt
- 16. wärmendes Kleidungsstück nach dem Duschen
- 18. ganz von Wasser umgebenes Stück Land

Senkrecht:

- 1. große gelb leuchtender Blume (Korbblütler)
- 3. männliche Servierperson im Restaurant
- 4. Kurzname für den Haussperling
- 8. Laubbaum mit blanken braunen Früchten
- 10. heißes Getränk
- 12. kleine Ostseeinsel im Nordosten Deutschlands
- 14. großes oranges Gewächs für vielfältige Speisen
- 15. kleine Nascherei zum Lutschen
- 17. erdnahe leuchtender Himmelskörper



LÖSUNGEN: Finde 7 Unterschiede: Bommel, rote Brindlen, Blumen, Herz, Mundwinkel, Schliefe, Pony | Fang den Faden! Faden 1 | Was ist das? Sonnenblume | Rechenrätzel: 9, 4, 4, 3 und 2 | Rate Kreuz und quer Waagrecht: 2. ZEICHENBLOCK, 4. SCHERE, 5. ROUTE, 6. GEIGE, 7. ERFRURT, 9. PFLAUME, 11. TURM, 13. MÜCKE, 16. BADMANNTEL, 18. INSEKT; Senkrecht: 1. SONNENBLUME, 3. KETNER, 4. SPATZ, 5. RADIEGUMMI, 8. KASTANIE, 10. TEE, 12. HIDDENSEE, 14. KÜRBIS, 15. BONBON, 17. MOND



Fang den Faden!

Fussel hat einen Faden verloren! Kannst du ihm helfen?

Welcher Faden führt wirklich zu Fussel?

Nummer 1, 2, 3 oder doch die 4?

Was ist das?

- Erde
- Kurzhaarfrisur
- Sonnenblume



Rechenrätsel

Hier fehlt doch etwas? $6 \times 4 : 8 + \square - 1 = 11$

Fülle die weißen

Felder so aus, dass

am Ende die Lösung

herauskommt.

$$\square \times 7 : 2 + 5 - 9 = 10$$

$$\square \times 9 : \square + \square - 8 = 6$$

CORA & NESSIE

von TOONCAFE

Must du haben! Die Bücher zu deinem Kult-Comic.
Mehr unter www.coraundnessie.de
(Cora & Nessie Bd.1 und Bd.2, Ehapa Comic Collection)



Hier sehen sie die berühmteste Versuchsreihe, die Jugend forscht je erreicht hat und den ersten Platz machen wird!

-klick-

Hast du Lust auf Eis?

Lust? Eis? Äh...

... Und dann hat Cora dem Patrick den Eisbecher voll ins Gesicht geknallt! Zack!

Hahaha! Oh Mann, wie kann man nur so ausrasten. Das ist ja megapeinlich!

Ein paar ausgelassene Tage und Eisbecher später...

Der Antwortbrief. Mach du ihn auf.

... dass wir das Projekt „Verhalten von Tieren vorm Fernseher“ leider ablehnen müssen...

Waaas? Da hast du's! Es waren nicht genug Versuchsreihen!

... da die Verordnung des Artenschutzes missachtet und ein nicht ordnungsgemäß gemeldeter Leguan *Brachylophus Vitiensis* der Versuchsreihe angehörte.

Wir könnten es, äh... vielleicht bei „Wetten Dass.“ versuchen.

Wir sind Wissenschaftler! Keine Zirkusclowns!



Huch?

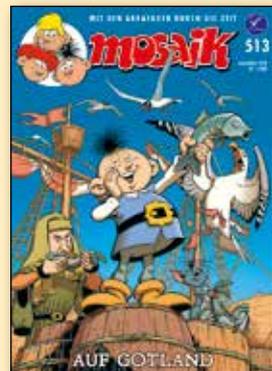
© by MOSAIK Steinchen für Steinchen Verlag



COMICSPASS MIT

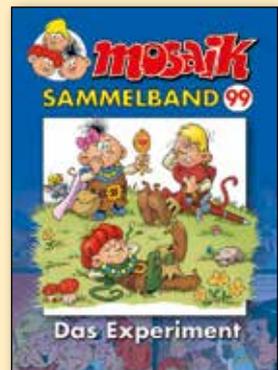
MOSAIK

FÜR EUCH AM KIOSK!

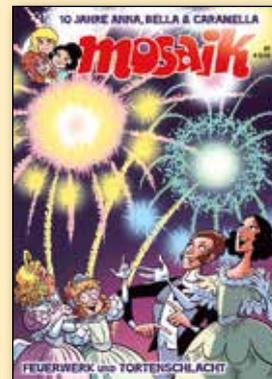


MIT DEN ABRAFAXEN DURCH DIE ZEIT

Brabax und Califax waren in der gotländischen Hauptstadt Visby angekommen, doch von dort wegzukommen, stellte sich schwieriger als gedacht heraus.



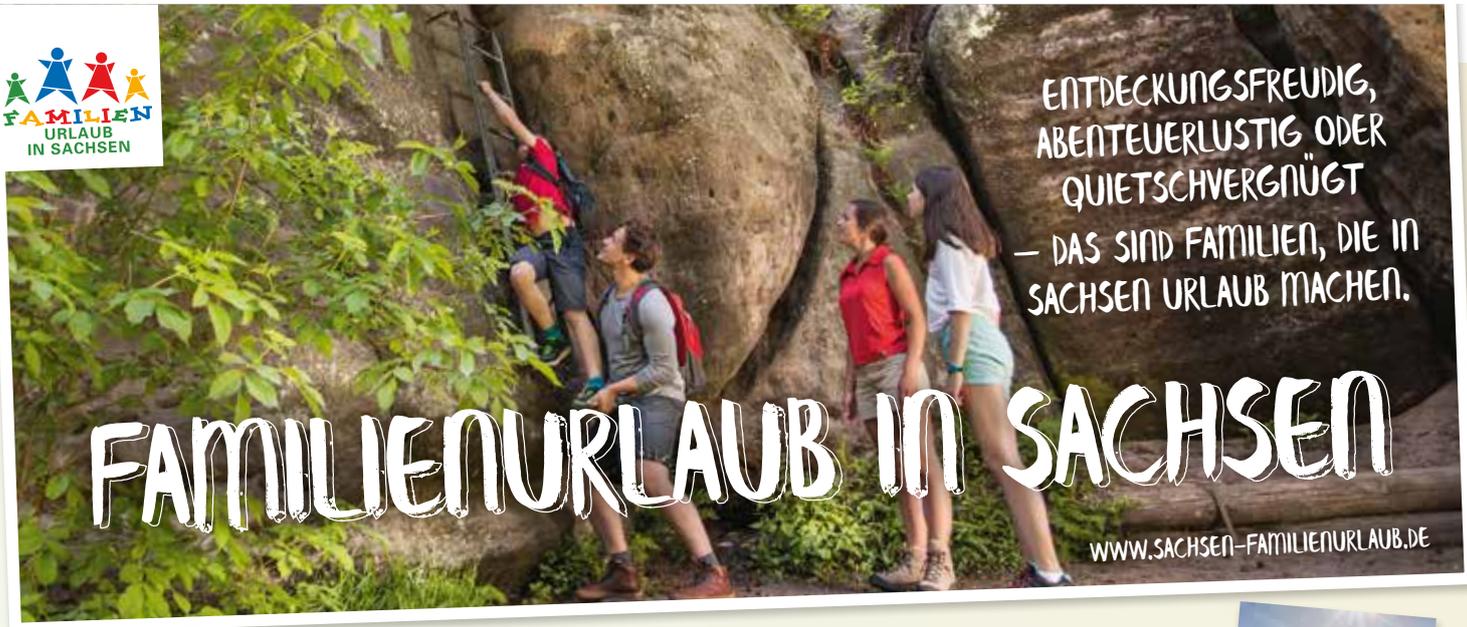
BEGLEITE DIE ABRAFAXE AUF IHRER REISE



DAS MOSAIK MIT MÄDCHEN

In diesem ganz besonderen Jubiläums-Abenteuer ist nicht nur Musike drin, sondern auch ein kunterbuntes Feuerwerk und eine riesige Tortenschlacht!

Ihr wollt mehr Spaß? Lustige und spannende Abenteuer mit den Abrafaxen gibt's im monatlich erscheinenden MOSAIK an eurem Zeitungskiosk! Außerdem sind im Buchhandel auch Comic-Alben des MOSAIK Steinchen für Steinchen Verlags mit aufregenden Abrafaxe-Geschichten erhältlich! ► www.abrafaxe.com



ENTDECKUNGSFREUDIG,
ABENTEUERLUSTIG ODER
QUIETSCHVERGNÜGT
– DAS SIND FAMILIEN, DIE IN
SACHSEN URLAUB MACHEN.

FAMILIENURLAUB IN SACHSEN

WWW.SACHSEN-FAMILIENURLAUB.DE

In Sachsen erkennt man familienfreundliche Betriebe und Orte auf den ersten Blick – anhand ihrer gut sichtbaren „Familienplaketten“. Diese gibt es unter anderem für kindgerechte Freizeitangebote, Platz zum Spielen im Hotel oder für leckere Kindergerichte im Restaurant. Ein Zeichen für geprüfte Qualität und ausgezeichneten Familienurlaub in Sachsen.

Der Katalog „Familienurlaub in Sachsen“ stellt die 99 geprüften Partner der Marke „Familienurlaub in Sachsen“ ausführlich vor:

- Orte
- Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Bauernhöfe
- Freizeit-, Tierparks, Erlebnisbäder, Sommerrodelbahnen, Museen



TMGS Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH
Bautzner Straße 45–47, 01099 Dresden
Tel.: +49 351 491700, Fax: +49 351 4969306
info@sachsen-tour.de, www.sachsen-tourismus.de

SACHSEN. LAND VON WELT.

Jetzt kostenfrei
Katalog anfordern:
„Familienurlaub in Sachsen“

FRIEDRICHSTADT-
PALAST BERLIN

Kindershow ab 5 Jahren

- 1** defekte Spielkonsole
- 3** Berliner Kids
- 6** megaspannende Zeitreisen

„Grandiose Kulissen und Effekte, umwerfende Kostüme
und exzellente junge Darsteller.
Ein abenteuerlicher Geschichts-Exkurs“

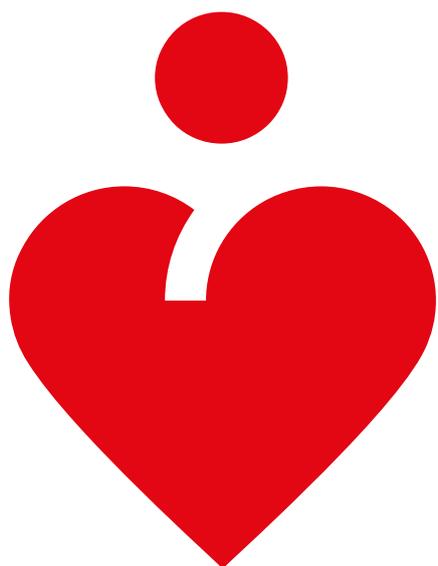
Antenne ¹⁹⁸⁴
1987

www.palast.berlin | Tickets ab 9,80 €





Familie ist einfach.



berliner-sparkasse.de/familie

**Wenn die Zukunftsplanung
für Ihre Kinder bei uns in
den besten Händen liegt.**

Gerne beraten wir Sie auch zur Absicherung
Ihrer Familie in allen Lebenslagen.

Wenn's um Geld geht

 **Berliner
Sparkasse**